



Die Ellinger Bürgerzeitung

aktuELL

**SONNIGE
FRÜHLINGSTAGE!**

Ausgabe 48
April 2026

Autorinnen und Autoren

| | | |
|------------|--------------------|---|
| af | Anette Fay | Redaktion aktuEll |
| mo | Matthias Obernöder | Bürgermeister Ellingen |
| sr | Sabine Rabus | Kinderhaus Rappelkiste Ellingen |
| mw | Martina Wein | Kindergarten Wurzelhaus Stopfenheim |
| ee | Elke Eibl | Kolping Ellingen |
| as | Annette Sand | DOK Ellingen, Kath. Kirchengemeinde Ellingen |
| mk | Marianne Koller | Gesangverein Harmonie |
| ts | Tanja Schütz | Schützenverein Germania Ellingen |
| fu | Franz Ueberall | Montessorischule Pleinfeld |
| ps | Philipp Steil | TSG Ellingen |
| ms | Matthias Schulz | UFC Ellinen |
| rb | Roswitha Buff | Barockverein Ellingen |
| ra | Rainer Arelt | EWG Ellingen |
| tt | Tanja Tütken | SPD Ellingen |
| dl | Dirk Lina | CSU Ellingen |
| tt | Tanja Tütken | VDK Ellingen |
| mg | Monika Götz | Kath. Kirchengemeinde Stopfenheim |
| km | Karin Mates | Heilpraxis für Psychotherapie |
| afi | Anja Fiegl | Altenheim St. Elisabeth |
| fk | Freya Kazior | GRÜNE Ellingen |
| ah | Alexander Höhn | Lionsclub |
| an | Annemarie Endner | Fete de la Musique |
| es | Elisiana Schiavone | Ostpreußenmuseum |

Fotografinnen und Fotografen

| | |
|--------------------|---|
| af | Bild von Anette Fay |
| partei | Bild im Besitz der jeweiligen Partei |
| einrichtung | Bild im Besitz der jeweiligen Einrichtung |
| stadt | Bild im Besitz der Stat Ellingen |
| verein | Bild im Besitz des jeweiligen Vereins |
| historisch | historisches Foto |
| tf | Bild von Thomas Fay |
| nw | Nadine Winter |

V.i.s.d.p.:

ImKlartext, Industriestr. 5, 91787 Weißenburg

Redaktionsschluss:

10.03.2026

Anzeigenschluss:

10.03.2026 / Drucktermin: 20.03.2026

Satz:

Burning Bird Media GmbH

Druck:

Braun und Elbel Weißenburg

Redaktions- und Anzeigenschluss für Ausgabe 46:

15.06.2026

Liebe Leserinnen, lieber Leser,

sehr gerne hätte ich Ihnen in dieser Ausgabe den neuen Bürgermeister der Stadt Ellingen in einem Interview vorgestellt. Aber leider steht die Stichwahl bei Drucklegung noch bevor. Für mich – und für Sie – bleibt es also noch spannend, mit wem es in Ellingen weitergeht.

Naja, genau genommen kennen Sie das Ergebnis schon, wenn Sie diese Ausgabe der aktuEll in den Händen halten. Wenn ich diese Zeilen schreibe, weiß aber noch niemand, wie die Stichwahl ausgehen wird. Ich hoffe also, sie verzeihen mir die Zeitsprünge und überschneidungsbedingten Ungenauigkeiten.

Fakt ist: Wenn die nächste Ausgabe der aktuEll herauskommt, wird ein neuer Bürgermeister die Geschicke der Stadt lenken und ein neuer Stadtrat im Amt sein. Die gewählten Stadträte und Stadträtinnen finden Sie in diesem Heft.

Ich werde mich zeitnah nach dem 01.05. um ein Gespräch bemühen und hoffe, ich kann Ihnen auch in Zukunft die Gemeindeinfo in gewohnter Weise präsentieren.

Leider musste ich feststellen, dass es in letzter Zeit massive Probleme bei der Verteilung gegeben hat. Glauben Sie mir: Niemandem liegt es mehr am Herzen als mir, dass jeder Bürger und jede Bürgerin in Ellingen die aktuEll direkt in den Briefkasten bekommt und ich habe auch bereits Beschwerde beim Verteildienst eingelegt.

Allerdings brauche ich, um reklamieren zu können, die genaue Anschrift, wo die Verteilung nicht geklappt hat. Ich bitte daher um Info per Mail unter kontakt@imklartext.de oder telefonisch unter **0151/12401395**. Nur dann kann ich wirkungsvoll nachhaken, woran es liegt.

Im Rathaus liegt die Gemeindeinfo außerdem gleich nach Erscheinen aus und man kann sich gerne ein Exemplar abholen.

Nun wünsche ich Ihnen schöne Frühlingstage und ein frohes Osterfest. (af)

Ihre Anette Fay*aktuELL-Redaktion***Anette Fay**

Anzeigenverkauf, Redaktion, Fotografie
buengerzeitung@ellingen.de

Burning Bird Media GmbH

Gestaltung und Satz
info@burningbird-media.com

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hatte kurz überlegt, ob ich das Grußwort mit „letzte Worte“ überschreibe, nachdem es wohl das letzte Mal ist, dass ich das Grußwort schreibe. Ich habe mich dann aber doch dagegen entschieden. Es ist ja keiner gestorben und ich bleibe ja weiterhin hier, darf Sie/uns sogar im Kreistag vertreten. Vielen Dank. Es ist wie so oft bei Abschieden, man hat ein lachendes und ein weinendes Auge. Ich freue mich einerseits auf die Dinge die da kommen werden, neuer Job, mehr Zeit mit der Familie. Auf der anderen Seite werde ich auch Dinge aus der ablaufenden Zeit vermissen: Mittendrin zu sein, viele tolle Begegnungen und Menschen. Aber ich denke, ich nutze diese Gelegenheit einfach, um noch ein bisschen Raum für meinen Nachfolger zu schaffen -und heute weiß ich noch nicht wer das sein wird. Geben Sie ihm die Zeit, die er braucht um sich einzuarbeiten. Bringen Sie ihm Vertrauen und Wohlwollen entgegen. Auch Bürgermeister sind Menschen, Menschen mit Familien. Und ich bin mir sicher: Egal wer Bürgermeister werden wird, er wird nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle Ellingens handeln. (mo)



Ihr
Matthias Obernöder
1. Bürgermeister Stadt Ellingen



Inhalte

- 01 Titelseite
- 02 Einleitung
- 03 Grußwort
- 04 Stadt: Ansprechpartner
- 05 Dank Bürgermeister
- 06 Dank Bürgermeister
- 07 Dank Bürgermeister
- 08 Stadt: Bekanntmachungen
- 09 Stadt: Bekanntmachungen
- 10 Stadt: Bekanntmachungen
- 11 Kulturzentrum Ostpreußen
- 12 Veranstaltungen Kulturzentrum Ostpreußen
- 13 Veranstaltungen Kulturzentrum Ostpreußen
- 14 Osterrezept
- 15 Gedenken an Ehrenbürger Manfred Specht
- 16 Kinderhaus Rappelkiste
- 17 Kinderhaus Rappelkiste
- 18 Kindergarten "Wurzelhaus" Stopfenheim
- 19 Kindergarten "Wurzelhaus" Stopfenheim
- 20 Werbung: Heilpraxis für Psychotherapie Mates
- 21 Veranstaltungen
- 22 Vereinsinfo: Gesangverein Harmonie
- 23 Vereinsinfo: Gesangverein Harmonie
- 24 Vereinsinfo: Kolping Ellingen
- 25 Altenheim St. Elisabeth
- 26 Vereinsinfo: VDK Ellingen
- 27 Vereinsinfo: VDK Ellingen
- 28 Vereinsinfo: Barockverein Ellingen
- 29 Vereinsinfo: DOK Ellingen
- 30 Parteien: CSU Ellingen
- 31 Parteien: CSU Ellingen
- 32 Parteien: EWG Ellingen
- 33 Parteien: EWG Ellingen
- 34 Parteien: SPD Ellingen
- 35 Parteien: SPD Ellingen
- 36 Parteien: GRÜNE
- 37 Vereinsinfo: Schützengesellschaft Eintracht Germania Ellingen
- 38 Vereinsinfo: TSG Ellingen
- 39 Vereinsinfo: TSG Ellingen - UFC Ellingen
- 40 Vereinsinfo: UFC Ellingen
- 41 "Zukunftsmusik" - Konzerte Stopfenheim
- 42 Kirchenzeiten
- 43 Kirchenzeiten
- 44 Werbung



Burning Bird Media GmbH

**IHRE VISION
UNSERE MISSION**

- Website & SEO
- Grafik & Design
- Social Media
- Paid Ads
- Crossmediale Kampagnen



f @ t v x in

**LEIDENSCHAFT
ERFOLGREICH
DIGITALISIEREN.**



Burning Bird Media GmbH
Office: 09141 / 997 92 30
E-Mail: info@burningbird-media.com

ImKlartext

ImKlartext

Presseinformationen • PR-Texte und Werbetexte
Newsletter • E-Mailings und Mailings
Korrespondenz • Rezensionen • Reden
Texte für Homepage und soziale Netzwerke
... und vieles mehr

Anette Fay

Industriestraße 5 • 91781 Weißenburg
Telefon 09141/976 21 77 • Mobil 0151/12 40 13 95
www.ImKlartext.de • kontakt@imklartext.de



Ansprechpartner Stadt und VG

Rufen Sie uns unter **09141 8658-0** an. Falls der jeweilige Mitarbeiter am Platz ist, erreichen Sie ihn unter der aufgeführten Durchwahl. Ersetzen Sie das X der Telefonnummer **09141 8658-X** durch die Durchwahlziffer. (mo)

Öffnungszeiten der VG

| | |
|------------|---|
| Montag | 08:00 bis 12:00 Uhr |
| Dienstag | 08:00 bis 12:00 Uhr |
| Mittwoch | 08:00 bis 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Freitag | 08:00 bis 12:00 Uhr |

Auch außerhalb der Öffnungszeiten ist die Verwaltungsgemeinschaft Ellingen **regelmäßig bis 16.00 Uhr telefonisch erreichbar**. Dringende Termine sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich. (mo)

Die Ellingen-App



Wir laden Sie alle herzlich ein, unsere Bürger-App kostenlos unter **www.ellingen.app** herunterzuladen und durch Ihre Beiträge mit Leben zu füllen. Viel Freude beim Entdecken und Gestalten unserer Ellingen-App! (mo)

Kennwort: Schloss1

| Arbeitsbereich | Ansprechpartner | Durchwahl (X) & Zimmer-Nr. | |
|---|------------------------|----------------------------|----|
| VG-Vorsitzender und 1. Bürgermeister der Stadt Ellingen | Matthias Obernöder | - 15 | 10 |
| Geschäftsstellenleiter | René Feld | - 18 | 6 |
| Sekretariat / Vorzimmer | Carina Beck | - 14 | 7 |
| | Birgit Peterwitz | - 25 | 7 |
| Kämmerei | Carina Heerde | - 21 | 8 |
| | Tina Cibotti | - 20 | 8 |
| | Melina Welzel-Dersch | - 27 | 8 |
| Abgaben und Gebühren | Andreas Kränzlein | - 12 | 3 |
| Standesamt / Versorgungsangelegenheiten | Anna-Lena Bittner | - 22 | 1 |
| Einwohnermeldeamt | Kristina Schmidlein | - 17 | 1 |
| | Rafael Übelmesser | - 11 | 1 |
| Kasse | Martina Schrötz-Berger | - 13 | 3 |
| | Elisabeth Kerl | - 19 | 3 |
| Lohnbuchhaltung | Andreas Kuschel | - 16 | 4 |



Ihr Sparkassen-Girokonto

Unsere Vielfalt an Kontomodellen passt zu Ihrem Leben – ob online, mobil, per App, in der Filiale, am Geldautomaten. Passende Leistungen, passender Service: flexibel, sicher, vertrauensvoll.

spkmfrs.de/girokonto



Sparkasse
Mittelfranken-Süd



„Na klar bin ich Mitglied, weil Vertrauen auf dem Land zählt.“

Jetzt Mitglied werden!

Diese Bank gehört den Menschen von hier.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Bild: Thomas Wachter, Landwirt aus Tiefenbach

Starke Mitglieder. Starke Vorteile.

Als Mitglied sind Sie Teilhaber unserer Bank. Sie bestimmen den Geschäftskurs demokratisch mit, erhalten Einblick in unsere Unternehmenszahlen und sind mit einer Dividende am Bankgewinn beteiligt. Werden Sie jetzt Mitglied und profitieren Sie von den Vorteilen.



vr-sf.de/mitgliedschaft

VR Bank
im südlichen Franken eG



DANKE

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es nahen die letzten Tage meiner Amtszeit, und da immer wieder die Frage aufkommt, wann dies sei, vorneweg: der letzte Arbeitstag ist der 30.04.26. und die nächste Frage, die untrennbar damit verbunden ist, was ich danach mache: Machen Sie sich keine Sorge, ich komme unter. (Sehr wahrscheinlich habe ich mich bis zum Erscheinen dieser Ausgabe schon festgelegt, und eines der Angebote angenommen.)

Aber nur das zu meiner Person. Darum ging es mir nie. Mir ging es immer darum, die bestmögliche Lösung für anstehenden Probleme zu finden, Bürgermeister für alle Bereiche Ellingens (egal ob Kernstadt, Ortssteil, Mühle, Hof ...) zu sein und für jedermann ansprechbar/erreichbar zu sein. Ich denke das ist mir weitestgehend gelungen.

Die Problemstellungen einer Stadt sind vielfältig und oft sind Lösungen vielschichtig und von anderen Begebenheiten abhängig. Oft hängen Umsetzungen auch von personeller Lage/Verfügbarkeit oder Zeit ab.

Und nie ist es böser Wille, wenn nicht jeder jederzeit alles sofort mitbekommt.

Für (noch) meine Verwaltung kann ich sagen, dass immer versucht wird jedes Problem zu lösen, dass nie böse Absichten hinter (manchmal auch schwierigen) Entscheidungen stehen, aber allerdings auch, dass immer das Gemeinwohl und die Gleichbehandlung über dem Eigenwohl steht. Also -meiner Meinung nach- kurz: So wie es überall sein sollte.

Deshalb hier meinen herzlichen **Dank** an alle Mitarbeiter in der **Verwaltungsgemeinschaft Ellingen**.

Die Aufgaben und vor allem die geleistete Arbeit unseres **Bauhofs** zu beschreiben, ist fast unmöglich, dennoch wage ich es zumindest in Auszügen davon zu berichten. **Grünpflege** (das wohl schwierigste Thema, weil hier jeder weiß wie es besser geht, ob das wirklich notwendig ist, und ob man das überhaupt darf, wichtiger wäre doch woanders, ...), **Baustellen** (wenn Not am Mann ist, dann macht das der Bauhof und hält die Baustelle am Laufen), **Straßensperrungen** (bei Baustellen oder städtischen Veranstaltungen werden die Sperrschilder und -baken vom Bauhof aufgestellt und das sind nicht wenige: z.B. Weihnachtsmarkt, Georgi-Ritt, Faschingsumzug,...), **Wasserrohrbrüche** (in Ellingen ist das Wassernetz städtisch, deshalb werden auch Wasserrohrbrüche durch den Bauhof gesucht, gefunden, repariert; im Regelfall wird übrigens nachts gesucht, damit bei notwendiger Absperrung von Wasserleitungen keine Einschränkungen für Sie entstehen), **Winterdienst** (da wird in den sehr frühen Morgenstunden Schnee geräumt und Salz gestreut, damit wir alle möglichst gut unsere Straßen nutzen können – ich bitte um Verständnis, dass der Bauhof nicht gleichzeitig überall sein kann, auch hier gibt es ein (bewährtes) System, wann

welche Straße geräumt wird. Wenn es dann über Tage hinweg schneit, müssen die Mitarbeiter auch irgendwann schlafen), **Weiherpflege, Grüngut- und Schnittholzannahme, z.T. Grabenpflege, Flickern von kleinen Straßenschäden, Wahllokale mit Ausstattung versorgen, kleinere Wünsche von anderen städtischen Einrichtungen erledigen, Praktikanten, Ferienarbeiter, oder auch manchmal Sozialstundenleistende einsetzen, beschäftigen, beaufsichtigen ...**

Diese Aufgaben führt der Bauhof regelmäßig eigenorganisiert aus, oftmals sind aber auch in der Verwaltung entsprechende Vorarbeiten notwendig (verkehrsrechtliche Anordnungen, Weitergabe Straßenschadensmeldung, Abstimmung wegen Brückenprüfprotokollen, Staumarken an Weihern, Notunterbringungen, Verträge mit Ferienarbeitern, Lohnabrechnungen...)

Da hör ich jetzt einfach auf, sonst haben Sie keine Lust mehr den Text weiterzulesen.

Herzlichen Dank Männer für Euren Einsatz, für Eure Vielseitigkeit und vor allem für den Umgangston und den Spaß den ihr bei der Arbeit, aber auch bei der ein oder anderen Brotzeit, habt.

In der **Kläranlage**, besser: im **Abwasserbereich** kann man eigentlich seine Arbeit ganz gut erledigen, man hat gut zu tun, aber es ist auch gut machbar, außer: man muss das alleine (reine Stadtsicht, natürlich ist dem nicht so, es helfen sich die Kläranlagen in der Verwaltungsgemeinschaft untereinander aus) machen und außer es wird eine neue Kläranlage geplant und gebaut. Der erste Teil ist seit 01.03. erledigt, es stehen wieder 2 Mitarbeiter für die Kläranlagen in Ellingen zur Verfügung. Der zweite Teil wird jetzt besonders intensiv, da die Baustelle seit 09.03. läuft (offizieller Spatenstich bereits 23.02.). Schon in den Vorplanungen, den Planungen und Umplanungen, sowie auch jetzt in den Ausführungsplanungen war und ist der jeweilige Kläranlagenchef eingebunden, damit die Lösungen umsetzbar bleiben und praxisnah werden. Daneben werden unsere Mitarbeiter in der Kläranlage auch herangezogen bei Kanalauskünften für Baustellen und für die Auswertung der Geschwindigkeitsmessungen (Smileys). Ich möchte mich hier nicht nur für die täglich geleistete Arbeit **bedanken**, sondern auch für's Eindenken und Einbringen in den Kläranlagenbau. Unter anderem damit wurde sichergestellt, dass die Möglichkeit eines sogenannten Sondervorschlags (BioCos-Anlage) für den Neubau über alle Planungszyklen hinweg aufrecht erhalten blieb, was ihnen und uns jetzt rund 2 Millionen EUR an Baukosten erspart.

In den **Kindergärten in Ellingen**, also Ellingen und Stopfenheim, da kann man sein(e) Kind(er) jederzeit hingeben, in dem Wissen, dass Sie dort nicht nur gut betreut werden, sondern auch alters- und entwicklungsstandgerecht gefördert und gefordert werden. Man kann sich darauf verlassen, dass man einen verlässlichen Partner hat, der Absprachen einhält.

DANKE

Aber auch hier gilt, die Kindergärten sind an verschiedenste Vorgaben gebunden, deren Umsetzung nicht immer nur Freude bereitet, die aber sachlich, zuverlässig, rechtlich sauber und doch möglichst pragmatisch umgesetzt werden. Der Ellinger Kindergarten freut sich aktuell über das in weiten Teilen neue Haus und füllt es mit Leben, allerdings musste sich der Kindergarten durch das ständige Wachstum (Kinderanzahl und erweitertes Betreuungsangebot -Nachmittag-Krippe-Hort) auch jahrzehntelang mit Baustellen beschäftigen und mit Übergangsregelungen, Konzeptionsanpassungen, ... herumschlagen.

Einen Satz will ich noch zitieren, der mich richtig gefreut hat: „Wir fühlen uns von Dir wertgeschätzt“ und danach kam keine Gehaltsforderung, sondern, „weil Du immer ein offenes Ohr für uns hast“. **Vielen Dank** auch dafür, aber noch viel mehr, für die geleistete Arbeit, für das konstruktive Miteinander, für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, für das Kümern um unsere Kleinsten.

Danach kommt folgerichtig die **Schule**, die zwar nicht vollumfänglich in den Bereich des Bürgermeisters fällt, aber in den Bereich des Schulverbandsvorsitzender. Hier hatte ich 4 Schulrektorinnen in 6 Jahren. Auch hier möchte ich mich bedanken bei allen vom Schulverband beschäftigten Mitarbeitern: dem Hausmeister und den Reinigungskräften, sowie den FSJlern (freiwilliges soziales Jahr). Aber natürlich auch bei den Lehren, Referendaren und der Sekretärin. Alle miteinander haben dazu beigetragen, dass unsere Kinder die bestmögliche Grundschulversorgung vor Ort haben. Bedanken möchte ich mich auch bei der Mittelschule Pleinfeld, mit der wir uns zur Mittelschule Brombachsee Pleinfeld-Ellingen zusammengeschlossen haben, um die Kinder bestmöglich, dauerhaft und zuverlässig fördern und fördern zu können. **Vielen Dank** für das Engagement und den jederzeitigen Einsatz zum Wohle der Schüler.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im **Altenheim** (schon alleine die Bezeichnung ist ein gutes Beispiel für den Ellinger Pragmatismus, wir sprechen nicht von einer Seniorenresidenz, einem Seniorenstift oder einem Seniorenheim) verdienen besonderes Lob und Anerkennung. Für mein Empfinden wird hier nicht nur ein Beruf ausgeübt, es ist vielmehr eine Berufung. Auch in der Verwaltung, im Kindergarten und in der Schule gilt die grundsätzliche Einstellung/Voraussetzung „Man muss Menschen mögen“, aber während man im Kindergarten und in der Schule tagtäglich Verbesserungen und Fortschritte sieht und sich an diesen erfreuen kann und daraus wieder neuen Mut und neue Motivation schöpfen kann, ist im Altenheim das Gegenteil der Fall. Ich bin mir sicher, man bekommt in vielen Fällen Dankbarkeit der Angehörigen und vor allem der Bewohner zurück und das ist es wohl, dass es unseren Mitarbeitern möglich macht sich immer mit so viel Leidenschaft und Hingabe um unsere Mitbürger, Eltern, Geschwister, Großeltern zu kümmern, sie zu pflegen, zu versorgen, zu trösten, aber auch mit Ihnen zu feiern, zu singen und zu lachen.

Da schaut man als Stiftungsrat mit besonderem Augenmerk darauf, was benötigt wird, was man den Mitarbeitern zusätzlich - durch z.B. Baumaßnahmen - zumuten kann. Da wäre es den Altenheimbeauftragten und dem gesamten Stiftungsrat (= Stadtrat) am liebsten gewesen den Altbau nicht im Bestand zu sanieren, sondern diesen durch einen Neubau zu ersetzen. Das hätten wir uns unter den gegebenen Voraussetzungen bis Dezember nicht leisten können, dann kam die Gesetzesänderung, die eine Sanierung überhaupt sinnvoll ermöglichte. Deshalb wird jetzt gerade geplant, wie eine Sanierung im Bestand möglichst schonend für Mitarbeiter, Angehörige und Bewohner durchgeführt werden kann.

Mein nächster **Dank** geht an die **Behörden**, -ich weiß für Außenstehende nur schwer zu verstehen- aber entgegen der Meinung, die mir oft gespiegelt wird, arbeiten diese -im Rahmen der Gesetze, Vorschriften, Verordnungen, Satzungen,...- daran, möglichst effizient Fragen zu beantworten und Hilfestellungen zu geben und Erlaubnisse oder Genehmigungen zu erteilen. Im direkten Kontakt wird das deutlicher, auch wenn ich hier nicht alles aufzählen kann und darf. Deshalb werde ich nur Beispiele anführen.

- Die Planung, Genehmigung und Umsetzung der Ortsdurchfahrt in Stopfenheim wurde zu großen Teilen durch das staatliche Bauamt Ansbach durchgeführt und finanziert.
- Die Buswartehäuschen über das LRA bezuschusst.
- Die Flurneuordnungs- und Dorferneuerungsmaßnahmen werden durch das Amt für ländliche Entwicklung organisiert und bezuschusst
- Die Weiherentschlammungen Kesselweiher und Walkershöfer Weiher wurden vom Landschaftspflegverband mitgeplant, mitorganisiert und bezuschusst (bzw. die Fördermittel besorgt)
- Die Gemeindeverbindungsstraße Ellingen-Hörlbach wird von der Regierung bezuschusst
- Das Regionalbudget für Kleinmaßnahmen bis 20TEUR wird über das ILEK (Integriertes ländliches Entwicklungskonzept) bewertet, ausgewählt und abgerechnet, die Mittel hierfür kommen zu großen Teilen über das Amt für ländliche Entwicklung.
- Die Bauanträge werden zwischenzeitlich rein digital vom Landratsamt an die Gemeinden versandt zur Erteilung des „gemeindlichen Einvernehmens“, oder der „Zustimmung zur Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplans“
- Die Abrechnung der Kindergartenförderung läuft über das Landratsamt
- Die Denkmalschutzbehörde am Landratsamt organisiert u.a. die Vor-Ort-Termine mit dem Landesamt für Denkmalpflege
- Die Polizei, die z.B. in der Planung von notwendigen Sperrungen unterstützt, oder bei der Anordnung von Verkehrsschildern, oder auch mal die Geschwindigkeiten misst, damit die Anordnungen auch eingehalten werden.

DANKE

Diese Aufzählung ist definitiv nicht abschließend, und ich entschuldige mich gleich bei allen die hier nicht genannt sind, deren Arbeit aber auch wertvoll ist.



Des Weiteren möchte ich mich **bedanken** bei den umliegenden **Städten und Gemeinden, dem Kreisverband des Bayerischen Gemeindetag und den Bürgermeisterkollegen** in und außerhalb des Landkreises. Denn, auch wenn es die grundlegende Aufgabe jedes Bürgermeisters ist, sich um seine Gemeinde zu kümmern, gibt es doch Möglichkeiten mit den Nachbargemeinden zusammenzuarbeiten und/oder gemeinsame Projekte durchzuführen. Das durfte ich mit den Ellinger Nachbargemeinden und -städten so erfahren. So z.B. mit dem Geh- und Radweg zwischen Weißenburg und Ellingen, oder dem Zusammenschluss zur Brombachseemittelschule Ellingen-Pleinfeld, die Arbeit in der **ILE-Region Rezattal-Jura, dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Pfaffenberggruppe**, oder in der **Kommunalallianz**. Die Ertüchtigung des Fahrradübungsplatzes und so weiter. Also reines „Kirchturmdenken“ gab es hier nicht, das ist in der Verwaltungsgemeinschaft schon fast komplett abgeschafft. Ich wünsche den zukünftigen Bürgermeistern, dass sie dieses Denken und Handeln aufrechterhalten können.

Schon fast am Schluss möchte ich mich bei den **Vereinen bedanken**, ohne die das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Ellingen sehr viel ärmer wäre, wahrscheinlich kaum existent. Die - je nach Ihrer Ausprägung- ihren Schwerpunkt auf den Schutz (z.B. Feuerwehren), die Historie (z.B. Freundeskreis Barockstadt), die Kultur (z.B. Ostpreußen), die Musik (z.B. Deutschordenskappelle), den Sport (z.B. TSG), den Frieden (z.B. Reservisten), den Fasching (z.B. Karnevalsgesellschaft), die Politik (die Parteien), die Heimat (z.B. Heimatverein Hörlbach), die Jugend (z.B. KLJB Stopfenheim), die Landwirtschaft (z.B. die Landfrauen), die Jagd (die Jagdgenossen), das Eigentum (Feldgeschworene), den Motorsport (z.B. MSC-Jura), die Erwachsenenbildung (z.B. KDFB) legen. Aber alle auch eigne Veranstaltungen organisieren und durchführen oder daran teilnehmen (braucht man nur am Altstadtfest von Stand zu Stand zu gehen). Das machen aber nicht „die Vereine“, das machen Sie. Sie alle in ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten als: Vorstand, Schriftführer, Kassier, Jugendwart, Chorleiter, Feldgeschworener, Feuerwehrler, Kommandant, Standhelfer, Bratwurstbruzzler, Getränkeausgeber, Programmgestalter, Trainer, Sänger, Tänzer, Spieler, Darter, Turner, Fußballer, Stadtrat, Kreisrat, Beauftragter, Bauhelfer, Eimerschlepper, Archivar, Bäumeopfleger, Anschürer, Bewirter, Organisator, Fahrer, Kassenprüfer, Ortssprecher, Ortsbeauftragter, Mu-

seumsdirektor, Tischeaufsteller, Stadtführer... Es sind also Sie die das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Ellingen gestalten und auch konsumieren. Dafür kann ich gar nicht genug danken. Und das ist keine Absolution für „Genug getan“, das ist die klare Aufforderung, die Bitte für „weiter so“. Sollten Sie zu den wenigen gehören, die sich noch nicht einbringen, bin ich mir sicher, dass es auch den für Sie passenden Verein gibt, oder aber Sie gründen ihn einfach.

Was in Ellingen auch außergewöhnlich gut funktioniert und daher einen eigenen Abschnitt verdient hat, ist die Zusammenarbeit zwischen den Kirchen und mit den **Kirchen**. Die Zusammenarbeit mit dem **fürstlichen Haus** -in allen Ausgestaltungen- ob Bräuladen, Brauerei, Bräustüberl, Faschingszugteilnehmer, Grundstückseigentümer, Festausrichter, Tourismusförderer -einfach ein Teil Ellingens. Den **ortsansässigen Firmen**, die liefern, arbeiten, verkaufen und unterstützen wo es möglich ist, die aber auch offen sagen, wenn es mal nicht möglich ist.

Vielen herzlichen **Dank** dafür.

Es ist mir auch ein Anliegen **allen Stadträten und Ortsausschüssen** zu danken, die mich die letzten 6 Jahre begleitet haben. Es wäre komisch, wären wir immer einer Meinung gewesen. Dennoch kann ich sagen, auch wenn oft intensiv diskutiert wurde, war das Ziel immer die beste Lösung für Ellingen zu finden. Daher wurden auch die weitaus meisten Beschlüsse einstimmig gefasst.

Und – vielleicht ein Rezept für die gute Zusammenarbeit – es konnte im Nachgang immer noch jeder mit jedem a Seidla trinken.

Ich möchte noch eine Bitte an Sie/Uns alle formulieren: Bitte denken wir daran, dass unser gegenüber -egal in welchem Bereich- auch ein Mensch ist. In der jetzigen Zeit (besonders im Wahlkampf) vielleicht noch etwas intensiver: Auch Politiker sind Menschen.

Ihnen allen wünsche ich eine gute Zeit, dem zukünftigen Stadtrat gute Entscheidungen für Ellingen und dem künftigen Bürgermeister das notwendige Quäntchen Glück.

Und der letzte **Dank** gebührt meiner **Familie**: Ohne Eure Unterstützung und Euren Verzicht auf mich, wäre es überhaupt nicht möglich gewesen dieses Amt so auszufüllen, wie ich es mir vorgestellt habe. Deshalb Danke. Ich freue mich auf mehr Zeit mit Euch. Vielen Dank auch für die Aussage, als ich Euch eröffnet habe, dass ich ab Mai 2026 nicht mehr Bürgermeister sein werde: „Ey geil, dann hast etz mehr Zeit für uns“. (mo)





Bau Kläranlage

Neubau der Kläranlage in Ellingen

Nach langen Vorplanungen ist es endlich soweit. **Das größte Infrastrukturprojekt Ellingens** wurde am 23.02.26 mit dem symbolischen Spatenstich begonnen.

Seit Montag 09.03.26 läuft die tatsächliche Baustelle. Beginn ist mit dem Oberbodenabtrag.

Die Bruttovergabesumme liegt bei rund 9,2 Mio. EUR, so dass inkl. aller bisherigen und zukünftigen Ingenieurskosten die Gesamtausgaben für die Kläranlage bei rund 11,5 Mio. EUR liegen sollten. (mo)

Erhöhung der Abwassergebühr in Stopfenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nachdem seit mehreren Jahren keine Gebührenanpassungen mehr stattgefunden haben und mit dem Wissen, dass die Kosten nicht nur im Allgemeinen und im Baubereich gestiegen sind, sondern auch in der Abwasserbehandlung, wurde ein externer Dienstleister von uns im April 2025 beauftragt die Abwassergebühren für die Satzungsgebiete Ellingen und Stopfenheim neu zu kalkulieren. Diese Arbeiten waren im Dezember abgeschlossen, gerade noch rechtzeitig zur Stadtratssitzung.

Für kostenrechnende Einrichtungen (hier: Abwasser) gilt das Kostendeckungsprinzip. Das bedeutet, dass die anfallenden Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu kalkulieren sind und durch die zu vereinnahmenden Gebühren ausgeglichen werden sollen.

Die Kalkulation erstreckt sich auch auf die zukünftig voraussichtlich anfallenden Kosten. Für Stopfenheim wurden hier, die Kosten zur Erfüllung der Auflagen des Wasserwirtschaftsamts notwendigen Ertüchtigungen der Mischwasserbehandlungsanlagen (u.a. Ertüchtigung des Regenüberlaufbeckens am Sportplatz), einkalkuliert.

Sollten höhere Kosten anfallen, oder die Kosten niedriger sein, wird die Unter- bzw. Überdeckung in der Folgekalkulation berücksichtigt.

Auf Grundlage dieser kalkulierten Kosten wurden im Stadtrat die 2. Satzung zur Änderung der BGS-EWS beschlossen. Diese umfasst die Neueinführung einer Grundgebühr von 52,22 € p.a. und die Erhöhung der Abwassergebühr auf 4,00 €/m³. Die 2. Satzung zur Änderung der BGS-EWS wurde anschließend über die Amtstafeln ortsüblich bekanntgegeben. (mo)

Mit freundlichen Grüßen, Matthias Obernöder, 1.Bürgermeister

Erhöhung der Abwassergebühr in Ellingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, nachdem seit mehreren Jahren keine Gebührenanpassungen mehr stattgefunden haben und mit dem Wissen, dass die Kosten nicht nur im Allgemeinen und im Baubereich gestiegen sind, sondern auch in der Abwasserbehandlung, wurde ein externer Dienstleister von uns im April 2025 beauftragt die Abwassergebühren für die Satzungsgebiete Ellingen und Stopfenheim neu zu kalkulieren. Diese Arbeiten waren im Dezember abgeschlossen, gerade noch rechtzeitig zur Stadtratssitzung.

Für kostenrechnende Einrichtungen (hier: Abwasser) gilt das Kostendeckungsprinzip. Das bedeutet, dass die anfallenden Kosten nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu kalkulieren sind und durch die zu vereinnahmenden Gebühren ausgeglichen werden sollen. Auf Grundlage dieser kalkulierten Kosten wurden im Stadtrat die 2. Satzung zur Änderung der BGS-EWS beschlossen. Diese umfasst die Neueinführung einer Grundgebühr von 30,00 € p.a. und die Erhöhung der Abwassergebühr auf 3,18 €/m³. Die 2. Satzung zur Änderung der BGS-EWS wurde anschließend über die Amtstafeln ortsüblich bekanntgegeben.

Wichtig in diesem Zusammenhang ist der Hinweis, dass hier noch keine Kosten der neuen Kläranlage in Ellingen eingerechnet sind. (mo)

Mit freundlichen Grüßen, Matthias Obernöder, 1.Bürgermeister

Kurz notiert

Bauhof – Grüngutannahme

Seit 01.03.26 ist die Grüngutannahme am Bauhof samstags von 14.00Uhr-16.00 Uhr wieder möglich. Neuer Sprinter kommt voraussichtlich noch im März. Neuer Schlepper wird voraussichtlich im April in Dienst gestellt.

Neubesetzung Standesamt/Ordnungsamt

Ab dem 01.04.26 wird das Team der Verwaltungsgemeinschaft Ellingen durch Frau Bittner verstärkt. Sie wird die Ansprechpartnerin für Standesamts- und Ordnungsamtsangelegenheiten sein.

Kläranlage

Seit dem 01.03.26 verstärkt uns im Abwasserbereich Markus Zieper.

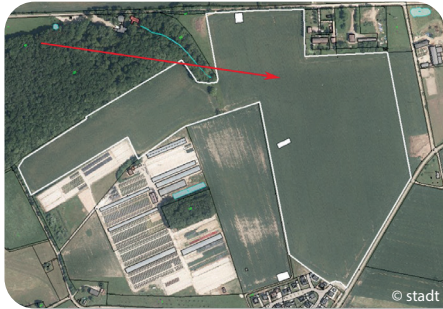
Gedenken an die Bombardierung Ellingens am 23.02.45

Nach der großen Gedenkfeier zum 80-ten Jahrestag der Bombardierung Ellingens in 2025, sollte auch heuer dieses einschneidende Ereignis nicht vergessen werden. Deshalb haben in ökumenischer Verbundenheit am 23.02.26 die Glocken der Kirchen in Ellingen von 12.21 Uhr -12.31 geläutet und im Anschluss in der Christuskirche in Ellingen ein gemeinsames Friedensgebet gesprochen. Zur Erinnerung und Mahnung wurden die Fahnen mit Trauerflor am Rathaus gehisst.

Vielen Dank an die beiden Pfarrer und alle, die mitgestaltet haben, oder auch einfach „nur“ teilgenommen haben.

Verpachtung von landwirtschaftlichen Flächen

Die Pachtverträge für folgende landwirtschaftliche Flächen enden zum 30.09.2026. Bitte bewerben Sie sich bis 31. Mai 2026 bei der Verwaltungsgemeinschaft Ellingen Frau Carina Heerde bzw. Frau Tina Cibotti, E-Mail: kaemmerei@vgem-ellingen.de, unter Angabe eines Angebots.



1039 TF

Flurstück: 1039 TF
Gemarkung: Ellingen
Lage: Nähe Karlshof
Fläche: 246.100 m²
Nutzungsart: Ackerland



982/1

Flurstück: 982/1
Gemarkung: Ellingen
Lage: Würfelhart
Fläche: 278.631 m²
Nutzungsart: Ackerland



982 TF

Flurstück: 982 TF
Gemarkung: Ellingen
Lage: Würfelhart
Fläche: 88.050 m²
Nutzungsart: Ackerland



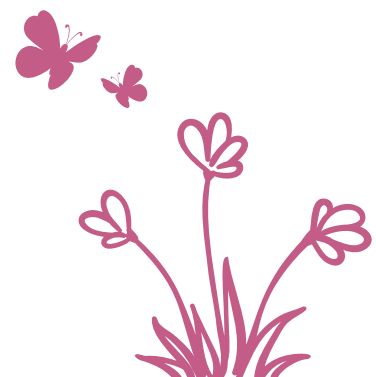
982 TF

Flurstück: 982 TF
Gemarkung: Ellingen
Lage: Würfelhart
Fläche: 190.300 m²
Nutzungsart: Ackerland



1020 TF

Flurstück: 1020 TF
Gemarkung: Ellingen
Lage: Spitalberg
Fläche: 31.900 m²
Nutzungsart: Grünland



Verpachtung von Fischwassern

Die Pachtverträge für folgende Fischwasser enden zum 31.10.2026. Bitte bewerben Sie sich bis 31. Mai 2026 bei der Verwaltungsgemeinschaft Ellingen Frau Carina Heerde bzw. Frau Tina Cibotti, E-Mail: kaemmerei@vgem-ellingen.de, unter Angabe eines Angebots.



Oberer Tiefenbacher Weiher

Oberer Tiefenbacher Weiher

Flurstück: 3079
 Gemarkung: Stopfenheim
 Lage: Heu- und Brunnespan
 Fläche: 0,1633 ha
 Nutzungsart: Stehendes Gewässer



Unterer Tiefenbacher Weiher

Unterer Tiefenbacher Weiher

Flurstück: 3078
 Gemarkung: Stopfenheim
 Lage: Heu- und Brunnespan
 Fläche: 0,2776 ha
 Nutzungsart: Stehendes Gewässer



2 Weiher am Schleifersbach

2 Weiher am Schleifersbach

Flurstück: 465
 Gemarkung: Ellingen
 Lage: Hagenau
 Fläche: 0,3441 ha
 Nutzungsart: Stehendes Gewässer



Fischereirecht am Felchbach

Fischereirecht am Felchbach

Flurstück: 473
 Gemarkung: Ellingen
 Lage: Felchbach
 Fläche: 0,68 ha (1.700m x ca. 4m)
 Nutzungsart: Fließendes Gewässer

Sonderausstellungen und Veranstaltungen im Kulturzentrum Ostpreußen im Deutschordensschloss in Ellingen



Kulturzentrum Ostpreußen

Das Kulturzentrum Ostpreußen hat sein Zuhause im Westflügel der Ellinger Residenz und vermittelt viel Wissenswertes über die Geschichte zwischen Weichsel und Memel.

Neben der Dauerausstellung und museumspädagogischen Angeboten in Ellingen gehören auch zweisprachige Dauerausstellungen und Sonderausstellungen im heute litauischen und polnischen Teil Ostpreußens zum Repertoire des Kulturzentrums.

Bis zum 19. April 2026 können Besucher die Wanderausstellung „Stillgeschwiegen! Die Vertriebenen in der SBZ und DDR“ besichtigen – eine Ausstellung die sich den Heimatvertriebenen widmet, die mit dem Ende des Zweiten Weltkriegs durch Flucht oder Vertreibung in die damalige Sowjetische Besatzungszone gelangten und dort nicht als Gruppe sichtbar werden durften.

Eine Kunst-Sonderausstellung kann vom 25. April 2026 bis Juli 2026 im Kulturzentrum besichtigt werden. Die polnische Malerin Kama Kuik aus Putzig/Puck wird dort eine Serie von 21 Gemälden präsentieren, allesamt vereint unter dem Titel „Fischereiporträtgeschichten. Aufgezeichnete Gesichter“. Durch intensive Farben, markante Pinselstriche und feine Konturen fängt die Künstlerin sowohl Charakter als auch Emotion jener Fischer ein, die sie zwischen 2019 und 2020 auf der Insel Hel gemalt hat und deren ganze Existenz vom Leben auf dem Meer geprägt ist.

Auch für Familien ist das Kulturzentrum eine spannende Anlaufstelle. Regelmäßige ArtClubs (einmal im Monat) laden Kinder ab 6 Jahren unter der Leitung der Museumspädagogin dazu ein, sich mit verschiedenen Themen in und um Ostpreußen auseinanderzusetzen. So wurde beim letzten ArtClub im Februar – passend zur Sonderausstellung – das Thema „Flucht und Vertreibung“ anhand eines originalen Fluchtkoffers mitsamt Schriftstücken von 1945 durchgearbeitet. Die Kinder beschäftigten sich dabei mit der Frage was sie wohl heute im Falle einer hastigen Flucht packen würden und sie erzählten sich gegenseitig Fluchtgeschichten von Schulfreunden – und so entstand nach 2 Stunden ein sehr sehenswerte Installation verschiedener Koffer mitsamt Inhalten. Alle Kunstwerke, die im Rahmen des ArtClubs entstehen, können in den Räumen des Kulturzentrums besichtigt werden.

Doch auch die Schulferien kommen nicht zu kurz – ob Ostern, Pfingsten, Sommer oder Herbstferien. Das Kulturzentrum hat zu jeder Ferienphase passende Programme im Gepäck.

So werden die Kinder zu kleinen Schmuckdesignern oder entdecken fossile Insekten.

Neben den Kinderprogrammen findet sich einmal im Monat (jeweils der letzte Mittwoch des Monats) eine Gruppe standfester Hobbystrickerinnen im Konferenzsaal des Kulturzentrums zusammen, um ihrem gemeinsamen Hobby – dem ostpreußischen Doppelstricken – zu fröhnen. Von 13-17 Uhr werden hier neben Kaffee und Kuchen neue Kreationen gestrickt. Das Besondere am Doppelstricken: Durch das gleichzeitige Verarbeiten von zwei Fäden entsteht ein dichtes, doppelreihiges Gestrick mit gespiegelten Mustern auf beiden Seiten.

Ebenso veranstaltet das Kulturzentrum zweimal im Jahr einen Handwerker- und Kunstmarkt. Der Ostermarkt bietet sowohl Künstlern als auch kulinarischen Ausstellern die Möglichkeit, sich zu präsentieren und findet grundsätzlich um die Osterzeit an einem Sonntag statt. Der Herbstmarkt findet regulär immer an 2 Tagen im November statt. Interessierte Aussteller können sich für weitere Informationen an das Kulturzentrum wenden.

Alle weiteren Informationen zu den Ferienprogrammen, Workshops und Veranstaltungen gibt es sowohl auf der Homepage des Kulturzentrums (www.kulturzentrum-ostpreussen.de) und den sozialen Medien (Instagram, Facebook, Franken Radar, Altmühlfranken entdecken, Ellingen APP) als auch in Ihrer Tages- und Wochenzeitung.

Das Kulturzentrum Ostpreußen ist täglich von 10-12 Uhr und von 13-17 Uhr geöffnet. Montags ist das Museum geschlossen. (es)



**KULTURZENTRUM
OSTPREUßEN**

Landeskunde und
Kulturgeschichte Ostpreußens
Bernsteinkabinett • Sonderausstellungen

Im Deutschordensschloss
Ellingen



Schlossstr. 9 · 91792 Ellingen/Bay. · Tel.: 09141/86440
Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 – 12 und 13 – 17 Uhr

www.kulturzentrum-ostpreussen.de

Veranstaltungen Kulturzentrum Ostpreußen

ARTclub am 14. März 2026 von 10.00-12.00 Uhr im Kulturzentrum Ostpreußen, Schloßstr. 9, 91792 Ellingen
Im ARTclub entdeckt Ihr das Museum auf spannende Weise – bei Ausstellungen, im Depot oder auf der Suche nach besonderen Objekten. Eure Erlebnisse verwandeln wir gemeinsam in ein neues Kunstwerk, mit allen Materialien und Techniken, die Ihr dafür braucht.

Unkostenbeitrag: €5,00 pro Kind

Plätze sind begrenzt, um Anmeldung wird gebeten unter service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440.

Frühlingserwachen 2026 – Der etwas andere Ostermarkt im Schloss Ellingen

ELLINGEN: **Am Sonntag, 22. März**, lädt das Kulturzentrum Ostpreußen im Schloss Ellingen **von 10 bis 17 Uhr** zu einem Kunsthandwerkermarkt mit vielseitigem Begleitprogramm ein. Besucherinnen und Besucher erwartet eine bunte Palette regionaler Kunsthandwerker, die ihre Arbeiten präsentieren und Einblicke in ihr Handwerk geben.

Ergänzt wird das Angebot durch Vorführungen traditioneller Handarbeitstechniken wie Weben, Klöppeln, Spinnen und Doppelstricken. Das Team der Museumspädagogik bietet zudem kreative Mitmachangebote für Kinder an.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee, Kuchen und herzhaftes Kleinigkeiten stehen bereit. Im 1. Obergeschoss präsentieren regionale Anbieter ein abwechslungsreiches Sortiment aus Stall, Feld und Garten sowie aus Sudhaus und Bienenstock.

Parallel zum Kunsthandwerkermarkt ist die Ausstellung „Stillgeschwiegen – Die Vertriebenen in der SBZ und DDR“ des Zentrums für Vertreibungen geöffnet und kann besichtigt werden.

25. März 2026 von 13.00-17.00 Uhr: Doppelstricken – doppelt so schön!

Kennst du schon die faszinierende Technik des Doppelstrickens? Dabei entstehen zwei rechte Seiten gleichzeitig – perfekt gespiegelt! Das Ergebnis: ein beidseitig schönes, warmes und dichtes Strickstück, ideal für Schals, Mützen oder Decken.

Ob grafische Muster, Schriftzüge oder Farbkontraste – beim Doppelstricken sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Und das Beste: Keine unschönen Fadenspannungen auf der Rückseite!

Einmal im Monat treffen sich erfahrene Hobbystrickerinnen im Kulturzentrum Ostpreußen und gehen ihrer Leidenschaft nach, auch Neuankömmlinge sind herzlich willkommen!

Bitte mitbringen: Rundstricknadel 2,5 (40cm), Strickfin-

gerhut, 2 Knäuel Wolle in verschiedenen Farben
Um Anmeldung wird gebeten unter: service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440

Landeskulturtagung zur Geschichte der Trakehner Pferde

Am 28. März 2026 lädt das Kulturzentrum Ostpreußen zur Landeskulturtagung ein. Im Mittelpunkt steht die bewegte Geschichte des Trakehner Pferdes – von seiner kulturellen und züchterischen Bedeutung bis zu den dramatischen Ereignissen von Flucht und Neuanfang ab 1944/45.

Ausgehend von der gut rezipierten Ausstellung „Flucht der Pferde“ aus dem Jahr 2025 verbindet die Tagung historische Forschung mit züchterischer Praxis und bringt Akteure und Akteurinnen aus Wissenschaft, Reitsport und Kulturarbeit zusammen. Ein besonderer Programmpunkt ist der historische Blick auf das Hauptgestüt Trakehnen sowie die Präsentation des Ausstellungskatalogs.

Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung gebeten unter service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440.

Osterferien Angebot 2026

SchmackOstern oder Auf den Spuren des Gründonnerstagkringels, Di, 31.03.2026, 14.00 Uhr – 16:30 Uhr
Welche Naschereien gab es rund um das Osterfest im früheren Ostpreußen. Was ist das Kringelreißen? Diesem Brauch werden wir nachforschen. Mit einem Originalrezept des Gründonnerstagkringels in der Tasche besuchen wir gemeinsam die Bäckerei Specht. Und dann geht's ans Kneten, Formen und Backen. Am Ende probieren wir den Brauch aus und schauen, was er uns für das Jahr vorher sagt!

Kooperationsprojekt zwischen dem Kulturzentrum Ostpreußen und der Bäckerei Specht Ellingen ab 6 Jahren; Dauer ca. 2,5 Std.; 5,00 Euro/Kind; weitere Informationen unter

service@kulturzentrum-ostpreussen.de und 09141/86440.

ARTclub am 18. April 2026 von 10.00-12.00 Uhr im Kulturzentrum Ostpreußen, Schloßstr. 9, 91792 Ellingen

Im ARTclub entdeckt Ihr das Museum auf spannende Weise – bei Ausstellungen, im Depot oder auf der Suche nach besonderen Objekten. Eure Erlebnisse verwandeln wir gemeinsam in ein neues Kunstwerk, mit allen Materialien und Techniken, die Ihr dafür braucht.

Unkostenbeitrag: €5,00 pro Kind

Plätze sind begrenzt, um Anmeldung wird gebeten unter service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440.

Ausstellungseröffnung „Fischereiportraitgeschichten. Aufgezeichnete Gesichter.“ Vom 25. April 2026 bis Juli 2026. (weitere Informationen stehen im Text) ab 14.00 Uhr im Kulturzentrum Ostpreußen.

ARTclub am 16. Mai 2026 von 10.00-12.00 Uhr im Kulturzentrum Ostpreußen, Schloßstr. 9, 91792 Ellingen

Im ARTclub entdeckt Ihr das Museum auf spannende Weise – bei Ausstellungen, im Depot oder auf der Suche nach besonderen Objekten. Eure Erlebnisse verwandeln wir gemeinsam in ein neues Kunstwerk, mit allen Materialien und Techniken, die Ihr dafür braucht. Unkostenbeitrag: €5,00 pro Kind
Plätze sind begrenzt, um Anmeldung wird gebeten unter service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440.

Di, 26.05.2026, 10:00 – 12:00 Uhr : Let´s sketch – oder warum ist der Fischer mit blauer Farbe gemalt?

Wenn du in diese Ausstellung gehst, dann blickst du in viele Gesichter! Du kannst in ihnen lesen, du kannst auch herausfinden wie es ihnen geht, ja sogar wie anstrengend ihre Arbeit ist und wo sie arbeiten. Inspiriert von den Portraits der Künstlerin Kama Kuik blicken wir in die Welt der Portrait- & Landschaftszeichnung. Mit kreativen Skizzentipps der Künstlerin Belinda Maier kriegt ihr schnell den Dreh raus ein Gesicht, vielleicht euch selbst, oder eine Landschaften zu zeichnen.
ab 8 Jahren; 5,00 Euro/Kind; weitere Informationen unter service@kulturzentrum-ostpreussen.de und 09141/86440.

27. Mai 2026 von 13.00-17.00 Uhr: Doppelstricken – doppelt so schön!

Kennst du schon die faszinierende Technik des Doppelstrickens? Dabei entstehen zwei rechte Seiten gleichzeitig – perfekt gespiegelt! Das Ergebnis: ein beidseitig schönes, warmes und dichtes Strickstück, ideal für Schals, Mützen oder Decken.

Ob grafische Muster, Schriftzüge oder Farbkontraste – beim Doppelstricken sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Und das Beste: Keine unschönen Fadenspannungen auf der Rückseite!

Einmal im Monat treffen sich erfahrene Hobbystrickerinnen im Kulturzentrum Ostpreußen und gehen ihrer Leidenschaft nach, auch Neuankömmlinge sind herzlich willkommen!

Bitte mitbringen: Rundstricknadel 2,5 (40cm), Strickfingerhut, 2 Knäuel Wolle in verschiedenen Farben
Um Anmeldung wird gebeten unter: service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440

ARTclub am 13. Juni 2026 von 10.00-12.00 Uhr im Kulturzentrum Ostpreußen, Schloßstr. 9, 91792 Ellingen

Im ARTclub entdeckt Ihr das Museum auf spannende Weise – bei Ausstellungen, im Depot oder auf der Suche nach besonderen Objekten. Eure Erlebnisse verwandeln wir gemeinsam in ein neues Kunstwerk, mit allen Materialien und Techniken, die Ihr dafür braucht. Unkostenbeitrag: €5,00 pro Kind
Plätze sind begrenzt, um Anmeldung wird gebeten unter service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440.

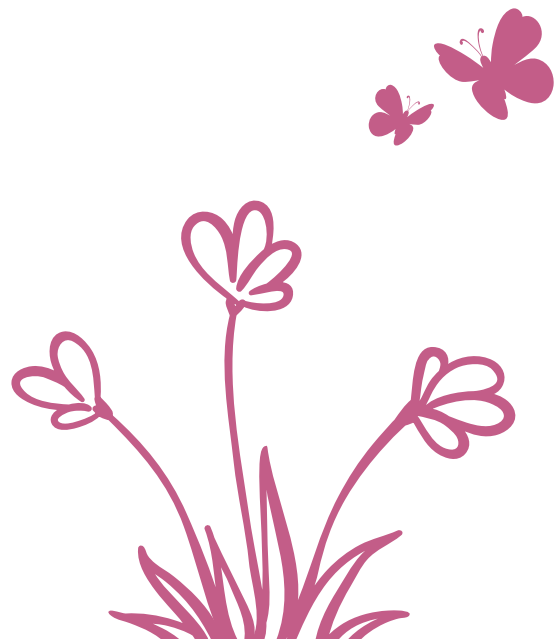
24. Juni 2026 von 13.00-17.00 Uhr: Doppelstricken – doppelt so schön!

Kennst du schon die faszinierende Technik des Doppelstrickens? Dabei entstehen zwei rechte Seiten gleichzeitig – perfekt gespiegelt! Das Ergebnis: ein beidseitig schönes, warmes und dichtes Strickstück, ideal für Schals, Mützen oder Decken.

Ob grafische Muster, Schriftzüge oder Farbkontraste – beim Doppelstricken sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Und das Beste: Keine unschönen Fadenspannungen auf der Rückseite!

Einmal im Monat treffen sich erfahrene Hobbystrickerinnen im Kulturzentrum Ostpreußen und gehen ihrer Leidenschaft nach, auch Neuankömmlinge sind herzlich willkommen!

Bitte mitbringen: Rundstricknadel 2,5 (40cm), Strickfingerhut, 2 Knäuel Wolle in verschiedenen Farben
Um Anmeldung wird gebeten unter: service@kulturzentrum-ostpreussen.de oder 09141/86440





© Matthias Schulz
Frühlingsbild

Oster-Enteneintopf mit französischer Barbarie-Ente

Wenn die Tage heller werden und Familie und Freunde zum Osterfest zusammenkommen, darf auch kulinarisch etwas Besonderes auf den Tisch. Dieser festliche Enteneintopf mit französischer Barbarie-Ente, feinen Linsen und aromatischem Wurzelgemüse verbindet herzhaften Genuss mit einer frühlinghaften Note. Wärmend und zugleich elegant – ein Gericht, das perfekt in die Osterzeit passt.

Zutaten für 4 Portionen

- 2 EL Olivenöl
- 2 Schalotten, fein gewürfelt
- 3 Möhren, in Scheiben
- ½ Knollensellerie, gewürfelt
- 2 Pastinaken, gewürfelt
- 2 rote Paprikaschoten, gewürfelt
- 1 Stange Lauch, in Ringe geschnitten
- 2 Knoblauchzehen, fein gehackt
- 1 TL Paprikapulver
- 2 TL Tomatenmark
- 200 g Puy-Linsen
- 1 Lorbeerblatt
- 1 kleine Zimtstange
- 1 l Gemüse- oder Geflügelfond
- 1 Rote Bete, gewürfelt
- 2 Birnen, gewürfelt
- 1 französisches Barbarie-Entenbrustfilet (ca. 400 g)
- Salz, Pfeffer
- optional: frische Petersilie und/oder Crème fraîche



© Patrick Rosenthal/akz-o
Genuss zum Osterfest: Zart gebratene Barbarie-Entenbrust auf würzigem Linsen-Gemüse-Eintopf sorgt für einen besonderen Moment am Feiertagstisch

Zubereitung

Gemüse in Öl anbraten, Gewürze einrühren. Linsen, Lorbeer & Zimt zugeben, mit Fond aufgießen, ca. 40 Minuten köcheln. Nach 30 Minuten Rote Bete & Birne unterheben. Entenbrust rautenförmig einschneiden, salzen, pfeffern. Auf der Hautseite 7 Minuten, dann 5 Minuten auf der Fleischseite braten. Ruhen lassen, in Scheiben schneiden. Eintopf in Schalen anrichten, mit Entenscheiben servieren. Nach Wunsch mit Crème fraîche & Kräutern verfeinern. **Tipp:** Ein Schuss Rotwein verleiht dem Gericht zusätzliche Tiefe. (akz-o)

Trauerrede Manfred Specht 19.01.26

Werte Familien Specht und Kaufmann,
Werte Trauergemeinde,
die Stadt Ellingen muss heute Abschied nehmen von
ihrem Ehrenbürger Manfred Specht.

Neben seinen vielfältigen, ehrenamtlichen Vereinstätigkeiten, die stellvertretend für alle Vereine durch Karl-Hans Eißberger gewürdigt werden, war Manfred Specht von 1984-2002 und damit 18 Jahre lang Mitglied des Stadtrates Ellingen. Von 1990-1996 bekleidete er das Amt des 3. Bürgermeisters.

Sein Engagement für die Gemeinschaft, für die historischen und kulturellen Belange der Stadt Ellingen begann aber schon wesentlich früher, als ihn der damalige Apotheker, Ritter des Deutschen Ordens und spätere Ehrenbürger Schub für die Geschichte Ellingens begeistern konnte.

Diese Begeisterung blieb Manfred Specht bis zu seinem Tod. So dass er sich den Titel „Das geschichtliche Gedächtnis von Ellingen“ mehr als verdient hat. Ich selbst durfte noch Vorträge erleben und er hat mich schon alleine durch sein enormes Wissen über die Ellinger Geschichte beeindruckt. Noch mehr allerdings hat mich seine spürbare Begeisterung dafür beeindruckt.

Ich bin ihm dankbar, dass mit ihm nicht das komplette Wissen über die Ellinger Geschichte verlorengeht. Sondern, dass er vorgebaut hat, zum einen natürlich in Literatur, durch sein Wirken bei der Erstellung von vielen der Ellinger Hefte, zum anderen aber auch dadurch, dass er seine Begeisterung und sein Wissen für die Geschichte Ellingens in der Familie weitergeben konnte und auch weitergab.

Den Schwerpunkt seiner Interessen und seines Wirkens kann man auch aus der Mitgliedschaft in den städtischen Ausschüssen ablesen: Stadterneuerungsausschuss, St. Elisabeth-Hospitalstiftung, Festausschuss, kulturelle Angelegenheiten - um nur einige zu nennen. Dazu kommen noch die kirchlichen und kulturellen Ehrenämter, so dass er sich auch selbst -und zurecht- als Bindeglied zwischen der Stadt, dem fürstlichen Haus, den Kirchen, dem Altenheim und den Vereinen ansah.

Unter anderem dafür wurde er am 20.10.22 zum Ehrenbürger ernannt und ihm 2021 der Verdienstorden des Deutschen Ordens durch den Hochmeister verliehen.

Ein persönliches Highlight für ihn war, dass er bei der 1100-Jahr-Feier der Stadt Ellingen in dem historischen Schauspiel eine der wichtigsten Persönlichkeiten der Ellinger Geschichte „Heinrich-von-Hornstein“ darstellen durfte. Diese Person verkörperte er noch 2 weitere Male: 1x beim 50-jährigen Jubiläum des Landkreises



© privat

Manfred Specht

in Weißenburg, als Repräsentant für die Stadt Ellingen und 1x bei der Einweihung „seines“ wiederhergestellten Josefsbrunnens in der Pleinfelder Straße. An dem er sich jedes Mal erfreute, wenn er ihn sah oder auch nur daran dachte, dass sein Wirken maßgeblich zur Wiederherstellung beitrug.

Unser Ehrenbürger Manfred Specht war eine der Persönlichkeiten, bei denen es nicht schwer ist, etwas zu finden, um über ihn zu schreiben, bzw. etwas zu sagen. Er gehörte zu den Persönlichkeiten bei denen es eher schwierig ist, nichts wegzulassen was schon alleine einer Rede wert gewesen wäre.

Die Stadt Ellingen nimmt Abschied von einem Aktivposten, von einem außergewöhnlich engagierten Bürger, von Ihrem Ehrenbürger Manfred Specht. Sie wird ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Stadt Ellingen freut sich, dass Manfred Specht -im wahrsten Sinne des Wortes- ein Teil der Ellinger Geschichte ist und trauert mit seinen Hinterbliebenen.

Als äußeres Zeichen der Anerkennung um die Verdienste von Manfred Specht, legt die Stadt Ellingen einen kleinen Kranz nieder und folgt im Weiteren dem Wunsch einer Spende an das Altenheim St. Elisabeth.

Lieber Manfred. Ruhe in Frieden. (mo)



Neues aus dem Kinderhaus Rappelkiste – Rückblick auf Vergangenes



© einrichtung
Nikolaus Riesen

Der Nikolaus besucht das Kinderhaus

Anfang Dezember besuchte uns der Nikolaus. Wir waren total aufgeregt und gespannt. Als er in die Gruppen kam, setzte er sich zu uns auf den Teppich und zauberte aus seinem Handschuh einen kleinen, roten Glibberball, den wir immer wieder hin und her rollten. Das machte den Kindern richtig Spaß und das anfänglich ehrfürchtige Eis war gebrochen. Jedes Kind durfte sich danach seinen eigenen Socken beim Nikolaus abholen – manche waren total mutig, andere ein bisschen zurückhaltender. Es war auf jeden Fall wieder ein tolles Highlight. Danke lieber Niklolaus, dass du uns Jahr für Jahr besuchen kommst!



© einrichtung
Adventscafe

Adventscafe in den Krippengruppen

Zum zweiten Mal fand kurz vor Weihnachten in den jeweiligen drei Krippengruppen unser gemütliches Adventscafe statt. Unter dem Motto „Zeit statt Zeug“ waren die Mamas und Papas fleißig der Einladung ihrer Kinder gefolgt. Wir starteten gemeinsam mit unserem Begrüßungslied, machten unser Nikolaus – Fingerspiel und ließen unser kleines Licht von einer Hand zur andren Hand wandern. Danach gab es bei Kaffee und Tee leckere, von den Kindern, selbstgebackene Plätzchen und Lebkuchen. Anschließend durften die Kinder ausgiebig mit ihren Eltern spielen, und es fanden nette Gespräche mit und zwischen den Eltern statt.

Wir besuchen den Bauernhof

Auch dieses Jahr folgten wir der Einladung von Familie Pommer und alle fünf Kindergarten- und drei Krippengruppen besuchten die Ziegen und Schafe auf deren Hof. Im Vorfeld wurden gemeinsam Sachgespräche, Bilderbücher und Basteleien zum Thema erarbeitet. Eine ganze Woche lang machten sich dann die verschiedenen Gruppen auf den Weg durch den Schlosspark, um schon bald lauthals von den Tieren begrüßt zu werden. Im Stall durften die Kinder die Schafe und Ziegen streicheln und füttern. Besonders süß waren natürlich die kleinen Lämmer und Zicklein. Vielen Dank an Verena und Peter Pommer, die diesen Ausflug für unsere Kinder jedes Jahr zum unvergesslichen Erlebnis machen! (sr)

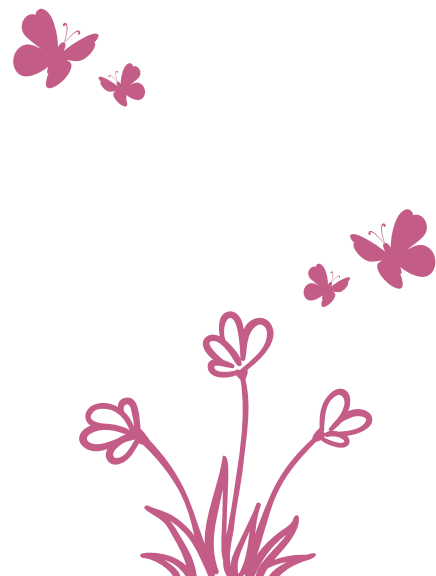
Von „O“ bis „O“ –
Zeit für Sommerreifen!

1a
autoservice

Frohe Ostern

... wünscht 1a autoservice!

1a autoservice
Opitsch Kfz-Technik
Birkenweg 5 - 91792 Ellingen
Telefon: 09141-8459933



Neues aus dem Kinderhaus Rappelkiste – Neuigkeiten und Ankündigungen

Verschenkecke und Stifte-Stummel-Box

Nachhaltigkeit ist auch bei uns ein großes Thema, deshalb gibt es seit geraumer Zeit in unserer Einrichtung eine Verschenkecke. Unter dem Motto „Nimm mit, viel Spaß damit“ können die Familienvollständige und guterhaltene Spiele, Puzzle, Bücher usw., welche nicht mehr gebraucht werden, in das dafür vorgesehene Regal stellen und machen somit anderen Familien eine Freude. Denn jeder kann sich jederzeit daran bedienen, Passendes mitnehmen oder das Regal selbst neu füllen.

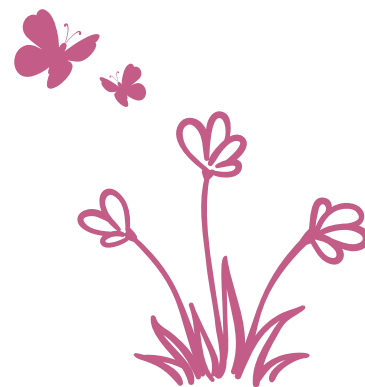
Auch bei der Stifte-Stummel-Box der Firma Jolly Stifte sind wir beteiligt. Wir sammeln alte und kaputte Buntstifte – egal von welchem Hersteller - und bekommen für gesammelte Alt – Stifte neue Jolly – Stifte als aufgerechneten Gegenwert. Das ist wirklich eine tolle Aktion, denn Jolly kümmert sich um den nachhaltigen Austausch und versorgt uns dafür mit neuer, frischer Malfreude.



© Einrichtung
Verschenkecke

Termin für den Babybasar

Am 25. April 2026 findet unser von den Kinderhauseltern organisierter sortierter Baby- und Kinderbasar statt. Nähere Informationen dazu findet man auf der Instagram – Seite des Basarteams (@basar_rappelkiste_ellingen) oder in Kürze auf der Homepage des Kinderhauses. (sr)



Sie legen Wert auf eine kompetente Beratung und einen ehrlichen Preis?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

WIR MACHEN'S MÖBLICH!



Wir freuen uns auf Ihren Besuch
in unserem Möbelhaus!

Ihre Familie Loy



Tel 09141-5629 • www.moebel-lewicki.de

Möbel Lewicki GmbH & Co. KG • Treuchtlinger Straße 15 • 91781 Weißenburg

Telefon 09141 5629 • info@moebel-lewicki.de • www.moebel-lewicki.de

Di – Fr: 9 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr • Sa: 9 – 13 Uhr



Besuchen Sie uns auf
Facebook und Instagram

Neues aus dem Kindergarten "Wurzelhaus" Stopfenheim

Das Christkind besucht die Kita „Wurzelhaus“ in Stopfenheim

Kurz vor Weihnachten überraschte das Ellinger Christkind mit seinen zwei Engeln die Kinder in unserer Kindertagesstätte. Alle versammelten sich, beim heimeligen Kerzenschein in der Turnhalle und freuten sich auf die Ankunft des Christkindes. Die Kinder überlegten und unterhielten sich, wie das Christkind denn aussehe und natürlich hatten alle das Christkind schon mal gesehen.

Als die Türe im Turnraum aufging, wurde es still. Die Jungs und Mädchen warteten gespannt ab, bis die Himmelsboten zu ihrem Platz schritten und sich setzten. Das Christkind begrüßte die Großen und die Kleinen. Flüsternd und aufgeregt staunten die Kinder über das Aussehen und das lange weiße Kleid der Engel. Die Erzieherinnen wurden gefragt, ob die Engel mit ihren Flügeln auch fliegen können. Diese Frage wurde schnell vergessen, denn das Christkind sprach zu den Kindern und las eine Geschichte vor. Die Kinder hörten aufmerksam zu.

Nach dem Vorlesen lud der Himmelsbote jedes Kind ein, sich mit ihm und den Engeln fotografieren zu lassen. Nach anfänglichem Zögern trauten sich alle, stellten sich neben das Christkind und lächelten zurückhaltend in die Kamera.

Zum Abschluss schenkte das Christkind jedem Kind aus dem „Wurzelhaus“ einen Glitzerstern als Andenken. Dies zauberte in jedes Gesicht ein Lächeln.

Ein Wintertag im Wald

Warm eingepackt in Schneeanzüge, Mützen und Handschuhe machten sich unsere zukünftigen Schulkinder vom Treffpunkt aus, auf den Weg in den Wald. Dabei mussten die schlauen Füchse gut aufpassen, um auf dem vereisten Weg nicht auszurutschen.

Dort angekommen erwartete uns eine kleine Überraschung: Im Schutz des Waldes war der Schnee bereits geschmolzen. Der Waldboden war aufgetaut – und bot damit beste Bedingungen für unseren Januar-Waldtag. Nach einem gemütlichen gemeinsamen Frühstück, das an der frischen Winterluft besonders gut schmeckte, hielt es die Kinder nicht mehr lange am Platz.

Im abgegrenzten Waldstück schwärmten sie in alle vier Himmelsrichtungen aus, um an ihren Bauprojekten weiterzuarbeiten. Mit großem Eifer entstanden neue Wichtelhäuser aus



Besuch Christkind



Ein Wintertag im Wald



Ein Wintertag im Wald

SPIELZEUGMUSEUM ELLINGEN **Ellingen Spielzeugmuseum**

Besichtigung jederzeit nach Vereinbarung möglich

In drei Minuten für Euch vor Ort

Eintritt frei - Spendenbox

Kontakt: Henriette Westinger
Telefon: 0 91 41 / 70 545
Mobil: 0157 / 874 878 34
E-Mail: henriette16@t-online.de

Ästen, Moos und Zapfen. Die großen Waldhütten wurden mit vereinten Kräften repariert und ausgebaut. Der aufgeweichte, noch feuchte Waldboden erwies sich dabei als ideales Baumaterial – Matsch und Erde wurden zu wertvollen Baustoffen in den kreativen Händen der Kinder.

Das Ergebnis am Ende des Vormittags konnte sich sehen lassen: liebevoll gestaltete Wichtelhäuser, stabile Waldhütten – und vor allem viele glückliche „schlaue Füchse“, die mit leuchtenden Augen und roten Wangen diesen besonderen Wintertag genossen.

„Schee war’s“ – auch ganz ohne Schnee.

Ein Tag voller Naturerlebnisse, Gemeinschaft und Kreativität, der unseren angehenden Schulkindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird. (mw)

Neues aus dem Kindergarten "Wurzelhaus" Stopfenheim



Landrat Manuel Westphal als Vorleser in der Kita „Wurzelhaus“

Landrat Manuel Westphal als Vorleser in der Kita „Wurzelhaus“

Einen ganz besonderen Besuch erlebten die Kinder der Kindertagesstätte „Wurzelhaus“: Landrat Manuel Westphal nahm sich Zeit, um im Rahmen einer Vorleseaktion persönlich vorbeizukommen. In gemütlicher Atmosphäre las er den Kindern ein Bilderbuch zum Thema Farben vor und vermittelte dabei auf kindgerechte Weise die zentrale Botschaft, dass jeder Mensch einzigartig ist und eine wichtige Rolle in der Gemeinschaft spielt.

Aufmerksam und neugierig folgten die Kinder der Geschichte, stellten Fragen und brachten eigene Gedanken ein. Der direkte Austausch machte die Vorlesestunde zu einem lebendigen Erlebnis und sorgte für viel Freude bei den kleinen Zuhörerinnen und Zuhörern.

Im Anschluss an den Bilderbuchvortrag durften die Kinder selbst aktiv werden. Mit Farben gestalteten sie eigene Kunstwerke und griffen dabei die Inhalte der Geschichte auf. Zum Abschluss erhielt jedes Kind ein kleines Bilderbuch und einen Regenbogenstift als Geschenk, das die Freude am Lesen auch über den Besuch hinaus weitertragen soll.

Der Besuch von Landrat Manuel Westphal war für die Kinder ein besonderes Erlebnis und setzte ein schönes Zeichen für die Bedeutung von Vorlesen, Bildung und gemeinschaftlichem Miteinander bereits im frühen Kindesalter.

Ein Nachmittag mit Mama in der Krippe

Am Donnerstag, den 30. Oktober 2025, fand von 15-17 Uhr im Wurzelhaus unser Elterncafé statt. An diesem Nachmittag kamen unsere Käfer- und Schneckenkinder mit ihren Mamas in die Krippe.

Nach einem entspannten Ankommen in der Garderobe durften sich alle in der Krippe umschaun. Alles war anders als sonst und zu Beginn noch ein bisschen ungewohnt. Aber die erste Unsicherheit hat sich schnell gelegt.

Bei gemütlichem Beisammensein, guten Kennenlerngesprächen unter den Eltern und einer schönen Atmosphäre zeigten die Krippenkinder ihren Mamas mit welchen Spielzeugen sie gerne spielen. In der Bauecke wurde fleißig mit der Eisen-

bahn und Lego gebaut, in der Puppenecke wurden die Mamas mit Leckereien bekocht. Im Flur wurde geflitzt, geklettert und sich ausgetobt. Auch die Mamas kamen miteinander ins Gespräch, lernten sich kennen und tauschten sich aus. Nach so viel Spielen war eine kurze Verschnaufpause dringend nötig. Die gemeinsam gebackenen Köstlichkeiten ließen sich alle schmecken. Sehr lecker! Es war ein toller Nachmittag! (mw)

**Die Tage werden wieder länger
und die ersten warmen Tage
stehen vor der Tür.**

**Damit Sie auch bei Rekordtemperaturen
nachts tief durchatmen
und entspannt schlafen können,
stehen wir Ihnen als lokaler Kältefachbetrieb
in Sachen Klimaanlage zur Seite.**

Wir wünschen schöne Ostertage!



BECKLER
Kälte- & Klimatechnik

Leonhard Beckler

Hörlbacher Weg 9A
91792 Ellingen

0160 / 4654448

info@beckler-kaelte.de

www.beckler-kaelte.de

Heilpraktikerin für Psychotherapie Karin Mates

Hypnose und Kurzzeittherapie am Ellinger Schloss

Tag der offenen (Praxis-)Tür am 16.05.2026

Manchmal bringt das Leben Situationen mit sich, die uns an unsere Grenzen führen.

In solchen Momenten kann es hilfreich sein, einen geschützten Raum zu haben, in dem Gedanken, Gefühle und Fragen Platz finden.

In verschiedenen sozialpädagogischen Einrichtungen habe ich bereits Familien, Eltern und Kinder begleitet.

Dabei wurde mir immer deutlicher, wie stark seelische Belastungen den Alltag beeinflussen.

Persönliche Erfahrungen bewegten mich, intensiver in die menschliche Psyche einzutauchen.

Dieser Weg führte mich zu verschiedenen Aus- und Fortbildungen im Bereich der Psychologie.

Im Jahr 2022 erhielt ich schließlich die uneingeschränkte Therapie-Erlaubnis, als Heilpraktikerin beschränkt auf das Gebiet der Psychotherapie, und begann meine therapeutische Arbeit in Nürnberg.



Mir ist besonders wichtig, meine Klienten bedürfnisorientiert zu begleiten.

Neben psychologischer Beratung biete ich auch systemische Kurzzeittherapie an - denn manchmal reicht schon ein neuer Blickwinkel, um wieder Klarheit und Kraft zu finden.

Ergänzend arbeite ich auch mit Hypnosetherapie, einer Methode, die unterstützen kann innere Ressourcen zu aktivieren und Veränderungen einzuleiten.

Im Herzen von Ellingen ist meine Praxis in der Schloßstraße 2 – der Ort der Raum schafft für vertrauensvolle Gespräche mit meinen Klienten.

Herzliche Einladung

*Für ein persönliches Kennenlernen
lade ich Sie herzlich zum*

**Tag der offenen (Praxis-)Tür am 16.05.2026,
von 13:00 bis 17:00 Uhr**

in die Schloßstraße 2 ein.

Ich freue mich Sie persönlich kennen zu lernen.



*Heilpraktikerin für
Psychotherapie*



Hypnose & Kurzzeittherapie, psychologische Beratung

Behandlung von Familien, Jugendlichen und Erwachsenen

Behandlung psychischer Anteile bei psychosomatischen Erkrankungen mit Hypnose

- Allergien
- Asthma
- Bauchschmerzen
- Bettnässen
- Reizdarmproblemen
- Rückenschmerzen
- Schlafstörungen
- Schulängste

Behandlungsangebote

- Ängste
- Probleme im Alltag
- Selbstverletzungen
- Trauma & Trauer
- Überlastungen

Ihr Thema ist nicht dabei? Dann nutzen Sie gern das kostenfreie Erstgespräch!

Neu: Jetzt auch Online-Beratung!

Kontaktdaten:

Heilpraktikerin für Psychotherapie

Karin Mates

Schloßstraße 2

91792 Ellingen

Telefon: 0151 29 057 559

E-Mail: info@karin-mates.de

Website: www.karin-mates.de



Kirchenkonzert



© einrichtung
Blechglanz

„Kirchenorgel meets Blechbläser“

Kirchenkonzert am Sonntag, den 17. Mai 2026 um 18.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche St. Georg, Ellingen

Nach dem großartigen Erfolg der letzten zwei Jahre veranstaltet der Lions-Club Weißenburg am Sonntag, den 17. Mai 2026 ein weiteres Kirchenkonzert. Pfarrer und Domvikar Dr. Thomas Stübinger (Kirchenorgel) und die Blasmusik Formation Blechglanz werden ihre hohe musikalische Kunst unter Beweis stellen. Das Konzert findet um 18.00 Uhr in der katholischen Pfarrkirche St. Georg statt. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. Der Reinerlös kommt der Ellinger Pfarrei St. Georg zugute.

KIRCHENORGEL

Dr. Thomas Stübinger, geb. 03.06.1975 in Nürnberg hat bei seiner Großmutter, der Kirchenmusikerin Elisabeth Matschke Klavier- und Orgelunterricht erhalten. Darüber hinaus erhielt er Orgelunterricht bei Regionalkantor Willibald Baumeister. Organisten- und Chorleitertätigkeit in Nürnberg, St. Maximilian Kolbe. 1995 absolvierte Thomas Stübinger sein Kirchenmusikexamen in Eichstätt bei Prof. Wolfram Menschick. 1995-2002 erhielt er vertiefenden Orgelimprovisations- und Gesangsunterricht bei Musikpräfekt Rudolf Pscherer in Eichstätt. Seine Konzerttätigkeit führte ihn nach Nürnberg, Eichstätt und Italien.

BLECHG(L)ANZ

Musik verbindet: Menschen, Kulturen und Musikgenres.

Feine Blasmusik kann so wunderbar salonfähig sein. Diesen herrlich erfrischenden Beweis treten die Musiker von BLECHG(L)ANZ aus dem Fränkischen Seenland an.

BLECHG(L)ANZ - das ist traditionelle, böhmische und Neuböhmische Blasmusik mit Herz und Leidenschaft. Melodisch, harmonisch, präzise.

Mit ihrem Esprit ziehen sie vom Enkel bis zur Oma alle in ihren Bann. Sie sind der lebhafteste Beweis, dass Spielfreude, Kunst, Musikalität und Lebensfreude praktisch Eins sind.

(ah)

Fête de la Musique



© einrichtung
Das Chöre überzeugte im Pfarrgarten mit Gefühl und Weltmusik.

Ellingen feiert am 21. Juni wieder die Fête de la Musique

Eine ganze Stadt voller Musik - das können die Besucher der Ellinger Fête de la Musique jedes Jahr aufs Neue erleben. 2026 fällt die Sommersonnenwende und damit der 21. Juni auf einen Sonntag.

Bereits seit 2022 kommen die Menschen gerne zum musikalischen Stadtpaziergang in die Barockstadt und schlendern bei Sommerwetter und entspannter Stimmung durch Ellingen, wo an unterschiedlichen Orten musikalische Darbietungen auf sie warten. Ein voller Erfolg für alle Beteiligten. Und so mancher hat schon mal eine Ecke Ellingens oder eine Musikgruppe entdeckt, die ihm so noch nicht bekannt war. Auch 2026 wird es wieder drei Durchgänge geben, die um 18 Uhr, 18:30 Uhr und 19 Uhr starten.

"Die Planungen laufen auf Hochtouren", verkündet Organisatorin Annemarie Endner. Die Streckenführung und die teilnehmenden Gruppen und Künstler:innen standen bei Redaktionsschluss (10.03.) noch nicht final fest. Sicher ist aber, dass sich unter den Musikgruppen auch alte Bekannte finden werden. Endner: „Musikalisch hat Ellingen viel zu bieten. Die Besucherinnen und Besucher können sich auf einen wundervollen, abwechslungsreichen und unvergesslichen Abend freuen.“ (ae)

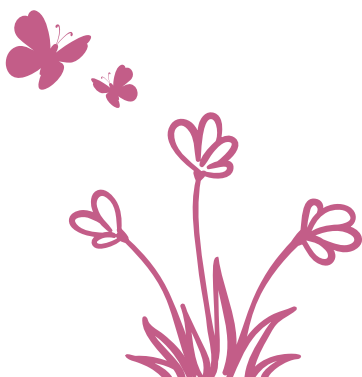
Terminübersicht 2026 "Landfrauen"

Terminübersicht 2026 "Landfrauen"

BBV Bildungswerk Veranstaltungen Online oder in Präsenz

| Wann | Thema | Wo |
|-----------------------|---|---------------------------------------|
| 30.03.26 19:30 Uhr | Frausein 2.0 – Johanna Bauer die Wechseljahre neu denken: Grundwissen für jede Frau | GH zum Heustadl, Bergen |
| 16.04.26 19:30 Uhr | Frausein 2.0 – Johanna Bauer die Wechseljahre neu denken: Grundwissen für jede Frau | GH zur Sonne, Wachstein |
| 12.05.26 14:30 Uhr | Kochen mit den Kids! Gemeinsamer Kochkurs für Eltern und/oder Großeltern mit ihren Kindern | Dorfgemeinschafts- haus Massenbach |
| 11.06.26 ab 08:30 | Landfrauenbrunch – für ALLE! mit kurzweiligem Vortrag | Anja´s Museumscafe, Treuchtlingen |

Änderungen vorbehalten – weitere Infos und Anmeldung
www.Bildung-Beratung-Bayern.de oder unter 09141/8620-100.



Gesangverein Harmonie

Eine Erfolgsgeschichte: Mami geht singen

Zur zweiten Ausgabe von „Mami geht singen“, dem neuen Angebot des Gesangverein Harmonie 1843 Ellingen, kamen nicht nur rund 20 Frauen und genauso viele Kinder, sondern auch der Bayerische Rundfunk für Fernsehen und Radio. Anscheinend haben Chorleiterin Annemarie Endner und Sängerin Alexandra Strobel einen Nerv getroffen. Und zwar den, dass Frauen zwanglos mehrstimmig singen erlernen können, während parallel ihre Kinder zusammen musizieren und Spaß haben.

„Seit ich die Harmonie leite, kamen viele Frauen auf mich zu, sie würden bei der Harmonie gerne singen, aber können dies aufgrund diverser Themen nicht möglich machen“, erklärt Annemarie Endner. „Mal schlafen die Kinder nicht ohne Mama ein, mal hat der Papa eine Abendveranstaltung oder die Großeltern wohnen zu weit weg. Oder andere sind zu den normalen Chorproben anderweitig gebunden. Da wollte ich eine Lösung finden.“

Mit „Mami geht singen“, das am Spätnachmittag stattfindet, bietet die Harmonie eine niederschwellige Möglichkeit an, zu singen und sich etwas Gutes zu tun. Annemarie Endner: „Auch für mich ist das sehr praktisch, weil ich meine Kinder einfach mitbringen kann.“

Nahezu alle Teilnehmenden der ersten Ausgabe im Januar waren auch im März wieder dabei, viele neue Sängerinnen und Kinder sind dazugekommen. Die beiden Leiterinnen gehen davon aus, dass sich dieses Format durchaus etablieren kann. Wichtig: Die Kinderplätze sind begrenzt, für Frauen ist noch Platz. Und: Man muss keine Kinder mitbringen, um mitzusingen.



Mami geht singen



Vorstandschafft 2026

Neue Vorstandschaft und zahlreiche Ehrungen

Am 3. März fand die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Harmonie 1843 Ellingen statt – mit Neuwahlen.

Im Amt bestätigt wurden die 1. Vorsitzende Marianne Koller und die 2. Vorsitzende Ute Hanke. Über die Wahl als neue Kassierin freut sich Katharina Lenz. Schriftführerin bleibt Monika Dahm.

Zudem wird die Vorstandschaft durch die Beisitzer*innen Agnes Dorner, Tobias Dorsch, Gerda Ranzenberger und Susanne Wachter ergänzt.

Notenwart Gerhard Schmidt und sein Stellvertreter Heinz Lehmeier bleiben in ihrer Funktion erhalten, neue Chorsprecherin ist Margit Drexler.

Als Kassenprüfer stehen wieder Hermann Seis und Otto Rabenstein zur Verfügung.

Traditionell werden Vereinsmitglieder im Rahmen der Jahreshauptversammlung geehrt. Dieses Jahr durften sich folgende Personen über eine Urkunde und ein Präsent freuen:

Ludvik Benes für 40 Jahre, Ute Hanke und Claudia Hruschka für 30 Jahre aktive Mitgliedschaft, Karl-Georg König, Peter Grötsch, Karl Beckler, Rainer Höll für jeweils 25 Jahre passive Mitgliedschaft.

Ein besonderer Moment war die Bekanntgabe eines Ehrenmitglieds: Gerda Ranzenberger. Sie ist Gründungsmitglied der Frauensparte vor 31 Jahren ist seit vielen Jahren in der Vorstandschaft aktiv. Und nach 150 Jahren männlichen Eh-



Ehrenmitglied Gerda



renmitgliedern ist nun mit Gerda Ranzenberger die erste Frau als Ehrenmitglied ausgezeichnet worden. 1. Vorsitzende Marianne Koller: „Gerda Ranzenberger ist immer zur Stelle und bis zur Erschöpfung im Einsatz. Ihre Frage lautet nicht, ob sie helfen kann, sondern was sie tun kann; nicht, ob sie Kuchen backen kann, sondern wie viele.“ (mk)

Die Harmonie – gefragt wie nie

In diesem Jahr ist es passiert: Die Harmonie musste erstmals Anfragen für Auftritte absagen. Und zwar deshalb, weil der Chor bereits viel auf dem Programm stehen hat. Das Wichtigste soll schon mal offiziell angekündigt werden:

- Am Sonntag, 19. April tritt die Harmonie gemeinsam mit den anderen Ellinger Musikgruppen in der Christuskirche auf. Es gilt den 100. Geburtstag der Kirche musikalisch zu feiern.
- Wir sind beim 50. Geburtstag der Deutschordens-Kapelle Ellingen dabei. Termin: 9.5.
- Am Sonntag, 17. Mai ist die Harmonie Gastchor beim 20. Geburtstag des Chors „Tonart“ in der Weißenburger Karmeliterkirche. Die Sängerinnen und Sängerinnen der Harmonie hatten im Vorfeld das Vergnügen, den Chor näher kennenzulernen und freuen sich sehr auf das inklusive Konzert.
- Am 14. Juni singt die Harmonie um 17 Uhr zusammen mit anderen Chören in der Stadthalle Treuchtlingen
- Der Sonntag, 21. Juni ist wieder der Tag, an dem die Fête de la Musique in Ellingen gefeiert wird. Die Harmonie ist selbstverständlich wieder dabei.
- Beim Ellinger Altstadtfest im Juli wird die Harmonie nicht nur als Chor auftreten, sondern Budenbetreiberin vor Ort sein.
- Das Jahreskonzert findet wieder am Tag der Deutschen Einheit, 3. Oktober um 17 Uhr statt. Es wird wieder ein Gastchor dabei sein. Diesmal aus Großweingarten.

Aber nicht nur das: Die Harmonie hatte sich letztes Jahr um eine Konzertteilnahme beworben für ein Projekt mit dem Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks unter der Leitung von Sir Simon Rattle. Leider hat es für die letzte Runde nicht gereicht, dennoch wurde der Chor zu einem Besuch in München eingeladen. Dort werden die Sängerinnen und Sänger auch der Generalprobe des Oratoriums „The Dream of Gerontius“ (von Edward Elgar) im Herkulesaal der Residenz unter der Leitung von niemand geringerem als Sir Simon Rattle lauschen dürfen.

Weiter plant die Harmonie bei „Sing with John Rutter“ teilzunehmen – einem Projekt des Fränkischen Sängerbunds und den Nürnberger Symphonikern. Bis zu 1.500 Sängerinnen

und Sänger dürfen teilnehmen und die Harmonie hofft, am 1. November mit auf der Bühne stehen zu können.

Viele neue Sängerinnen und Sänger: Die Harmonie musste umziehen

Die Harmonie ist auch beim Zulauf neuer Sängerinnen und Sänger nicht zu bremsen. Der Verein zählt jetzt rund 50 aktive Singende und ist damit zu einem der größeren Chöre im Landkreis angewachsen. Wo andere Chöre unter Mitgliederschwund leiden, ist bei der Harmonie derzeit das Gegenteil zu spüren. Umso wichtiger war dann, den Probenraum zu wechseln, um mehr Raum für die Proben zu haben.

Seit März 2026 probt die Harmonie dienstags um 19:30 Uhr im Saal des Katholischen Pfarrheims in Ellingen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön, dass die Harmonie den Raum mieten kann.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Wir haben jetzt viel Platz für euch!

Unterstützung gesucht: Werden Sie Mitglied!

Da die Harmonie ein gemeinnütziger Verein ist, freuen wir uns über finanzielle Unterstützung. Es stehen Anschaffungen wie Notenmappen, Notenmaterial und immer auch wieder Sonderausgaben an.

Wer jetzt nicht gleich als aktives Mitglied zum Singen kommen kann oder mag, der kann auch passiv dabei sein. Sprich: Sie werden Mitglied bei der Harmonie und unterstützen jährlich mit dem Mitgliedsbeitrag. Eine weitere Möglichkeit sind einmalige oder auch regelmäßige Spenden auf folgendes Konto:

GV Harmonie Ellingen
IBAN: DE81 7645 0000 0220 6280 02
BIC: BYLADEMISRS
Sparkasse Mittelfranken Süd
(mk)



KREUZ JURA SCHLOSS
APOTHEKEN

info@apotheke-fiederer.de

Inhaber: Apotheker Andreas Fiederer, eKfm

Rothenburger Str. 43
91781 Weißenburg

Tel. 09141 3820
Fax 09141 92601

Neue Gasse 2
91792 Ellingen

Tel. 09141 82050
Fax 09141 82051



@kreuz_jura_schloss_apotheken

Marktplatz 9
91790 Nennslingen

Tel. 09147 94940
Fax 09147 94944



Das war los bei der Kolpingfamilie Ellingen seit der letzten aktuELL Ausgabe

Theater

An vier Abenden präsentierte die Kolpingsfamilie Ellingen im katholischen Pfarrheim die äußerst kurzweilige Komödie „Nur keine Langeweile“ von Dagmar Möller. Der besondere Charme dieses kleinen Theaterstücks war der Spielort, das Wartezimmer in einer Arztpraxis. Dort trafen die verschiedensten Charaktere aufeinander, was zu sehr amüsanten Situationen führte. Die Zuschauer waren sozusagen in viele ihnen bekannte Alltagssituationen hineinversetzt. Alle vier Veranstaltungen waren ein riesiger Erfolg und schon im Vorverkauf ausverkauft.

Die Schauspieler der Theatergruppe überzeugten mit ihrem Können und der hervorragenden Mimik und Gestik. Das Publikum war von der ersten Minute an gefesselt und belohnte die Darsteller mit herzlichen Lachern und tosendem Applaus. Und auch dieses Jahr dürfen wir uns darauf freuen, wenn im November wieder im kath. Pfarrheim die Theatergruppe der Kolpingsfamilie ein Stück auf die Bühne bringt.

Aus dem Erlös der Theatervorführungen konnten wie gewohnt wieder einige soziale Projekte bzw. Einrichtungen unterstützt werden. Dieses Mal gingen Spenden an Kolping International zur Unterstützung eines Projekts in Togo, an die DKMS zur Finanzierung von Typisierungen sowie an das Kinderheim in Gersdorf, um den dort lebenden Kindern eine Freude zu bereiten.

Kinderfasching und Teilnahme am Faschingszug

Wie jedes Jahr am Faschingsamstag lud die Kolpingsfamilie Ellingen zum Kinderfasching ins kath. Pfarrheim ein. Über 100 Kinder und Eltern kamen in den lustigsten Kostümen, feierten, tanzten und genossen die gute Stimmung. Bei zahlreichen klassischen Spielen hatten die Kinder viel Vergnügen und konnten schöne Preise und auch immer einen Trostpreis gewinnen.

Getanzt wurde zu bekannten Faschingsliedern, doch besonderen Anklang fand ein Mitmachlied für Kinder und Eltern auf das Lied Sapphire von Ed Sheeran.

Ein ganz besonderes Highlight war der Auftritt der Kolping Hobby Horsing Gruppe unter den Trainerinnen Amalia und Fiona Frei. Sechs Mädchen ab 7 Jahren ritten mit ihren hübschen Steckenpferden ein, sprangen über Hindernisse bis zu 1 m Höhe und stellten sich und ihre Pferde vor. Seit Herbst 2025 findet Freitagnachmittag von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr das Training im kath. Pfarrheim statt.

Ein herzlicher Dank geht an die KaGe Ellingen, die uns mit ihrem gesamten Hofstaat besucht, unterhält und auf die Kinderschar Süßigkeiten regnen lässt. Bei Kolping feiern jedoch nicht nur die kleinen zur Faschingszeit! Wie jedes Jahr war die Kolpingsfamilie auch beim Faschingszug wieder mit einer Fußgruppe dabei und stimmte lauthals ins „Ölling Helau“ ein.

Ein herzlicher Dank geht an die KaGe Ellingen, die uns mit ihrem gesamten Hofstaat besucht, unterhält und auf die Kinderschar Süßigkeiten regnen lässt.

Bei Kolping feiern jedoch nicht nur die kleinen zur Faschingszeit! Wie jedes Jahr war die Kolpingsfamilie auch beim Faschingszug wieder mit einer Fußgruppe dabei und stimmte lauthals ins „Ölling Helau“ ein.

Weitere traditionelle Veranstaltungen

Der Tanz in den Mai findet am Samstag, den 25. April 2026 ab 19:30 Uhr im kath. Pfarrheim statt. Karten gibt es bei Blumen Jansen ab dem 23. März 2026. Es ist dieses Jahr die letzte Gelegenheit zu der bewährten Tanzmusik mit Magic Sound das Tanzbein schwingen, bevor Thomas uns in den verdienten Ruhestand verlässt. Am 1. Mai beginnt die Maiwanderung



© verein
Theater 2025



© verein
Theater 2025



© verein
Kolping Kinderfasching

mit einem festlichen und musikalischen Gottesdienst um 9 Uhr in der Maxkirche, anschließend geht es Richtung Pleinfeld zum Kastanienhof.

Die besonderen Veranstaltungen im Sinne der Nachhaltigkeit

Die jährliche Müllsammelaktion für Groß und Klein ist am Samstag, 28. März 2026 und startet um 10 Uhr vom Kolpingsturm. Der „Spaziergang zum TRÖDELn“ findet wieder statt, dieses Jahr am 9. Mai von 10 bis 16 Uhr. Damit kann man am Tag vor dem Muttertag in Ellingen wieder spazieren gehen und gleichzeitig Trödel bewundern, kaufen oder verkaufen. (ee)



Märchenstunde verzauberte unsere Senioren im St. Elisabeth

Märchen sind zeitlos und faszinieren in jedem Alter. Das zeigte sich wieder einmal auf wunderbare Weise in unserem Altenheim St. Elisabeth bei der täglichen Arbeit unserer Betreuungskräfte. Bei einer gemütlichen Märchenstunde lauschten unsere Bewohnerinnen und Bewohner den schönsten Geschichten aus Kindertagen. Vom Froschkönig über Rapunzel bis hin zu vielen weiteren Klassikern wurde erzählt und zugehört. Die vertrauten Worte weckten bei unseren Senioren so manche Kindheitserinnerung und ließen die Augen leuchten. Da wurde geschmunzelt, mitgefiebert und hier und da auch ein Satz leise mitgesprochen, so tief sitzen die Geschichten noch im Herzen. Ein wunderschöner Nachmittag, der einmal mehr gezeigt hat, dass die Magie der Märchen niemals vergeht! (af)



© einrichtung
Altenheim



Seenland-Küchen

persönlich und nah

Seit
5 Jahren
Ihr kompetenter Partner,
wenn es um
Ihre Küche geht!

UNSER TEAM IST FÜR SIE DA

nicht nur nach der Küchenmontage, sondern auch montags



- Riesenauswahl von der Küchenzeile bis zur hochwertigen Einbauküche
- Individuelle Beratungstermine in persönlicher Atmosphäre
- Komplette Baubetreuung
- Präzise und kompetente Montage durch eigene Monteure
- Schlank in der Struktur und im Preis



Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12.00 & 13.00-17.00 Uhr · Samstag 9.00-12.00 Uhr
gerne auch nach individueller Terminvereinbarung

91792 Ellingen · Pleinfelder Straße 2

Telefon: 09141/9978828 · info@seenland-kuechen.de · www.seenland-kuechen.de



Aktives Vereinsleben beim VdK Ellingen



© verein
Weihnachtsfeier

Weihnachtsfeier, Faschingsnachmittag und Filmcafé sorgen für Gemeinschaft

Der VdK Ortsverband Ellingen blickt auf mehrere gelungene Veranstaltungen zurück, bei denen Gemeinschaft, Begegnung und gute Unterhaltung im Mittelpunkt standen. Mit der traditionellen Weihnachtsfeier, einem fröhlichen Faschingsnachmittag und einem gemeinsamen Filmcafé in Weißenburg zeigte sich einmal mehr, wie lebendig das Vereinsleben im Ortsverband ist.

Weihnachtsfeier mit Musik, Nikolaus und viel Humor

Am 6. Dezember 2025 lud der VdK Ortsverband Ellingen zu seiner traditionellen Weihnachtsfeier ein. In diesem Jahr fand die Feier erstmals in der kleinen Turnhalle statt. Vorsitzende Ute Gottfried bedankte sich bei Bürgermeister Matthias Obernöder und der Stadt Ellingen dafür, dass die Halle dem Ortsverband zur Verfügung gestellt wurde.

Zur musikalischen Einstimmung spielte Dr. Richard Nate ein englisches Weihnachtslied auf der Gitarre und sorgte damit gleich zu Beginn für eine festliche Atmosphäre.

In ihrer Begrüßung konnte die Vorsitzende rund 130 Mitglieder und Gäste willkommen heißen. Unter ihnen befanden sich unter anderem Pfarrerin Bloch, Domvikar Dr. Stübinger, Bürgermeister Matthias Obernöder, Bürgermeister Hans Seibold sowie Vertreter aus Vereinen und Verbänden und Gäste aus der VdK-Kreisgeschäftsstelle.

Pfarrerin Bloch würdigte in ihrem Grußwort die Arbeit des VdK Ellingen und hob hervor, wie wichtig das Engagement für Menschen sei, die Unterstützung benötigen. Auch Domvikar Dr. Stübinger lobte den Einsatz des Verbandes, der stets nach dem Motto „Zukunft braucht Menschlichkeit“ handle.

Anschließend wurde das Kuchenbuffet eröffnet. Selbstgebackene Kuchen, gespendet von engagierten Mitgliedern, standen für die Gäste bereit. Bei Kaffee und Getränken blieb viel Zeit für Gespräche und ein gemütliches Beisammensein. Auch Bürgermeister Matthias Obernöder richtete einige Worte an die Anwesenden. Er lobte die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadt Ellingen und dem VdK Ortsverband und dankte dem Verein für sein Engagement für die Mitglieder.



© verein
Weihnachtsfeier mit Nikolaus

Für ihn war es zugleich eine besondere Weihnachtsfeier, denn sie wird die letzte in seiner Amtszeit als Bürgermeister gewesen sein – ein Moment, der im Saal durchaus spürbar war.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch des Nikolaus. Mit viel Humor erzählte er, wie sich die Zeiten verändert haben: Früher gab es Wunschzettel, heute kommen E-Mails und WhatsApp-Nachrichten. Auch die Geschenke würden immer größer, und manchmal brauche selbst der Nikolaus inzwischen einen Lieferservice. Seine humorvollen Bemerkungen sorgten für viele Lacher. Natürlich hatte der Nikolaus auch Geschenke dabei – unter anderem für Dr. Nate für die musikalische Begleitung sowie für engagierte Helferinnen und Helfer. Ein besonderer Moment war außerdem die Ehrung des 700. Mitglieds des Ortsverbandes, Dieter Brendle, der dafür einen Geschenkkorb erhielt.

Für viel Heiterkeit sorgte zum Abschluss ein kurzer Sketch zwischen „Enkel Fritz“ und seiner Oma. Dabei spielten Bürgermeister Matthias Obernöder und Vorsitzende Ute Gottfried mit viel Humor eine kleine Szene, die beim Publikum für großen Applaus und viel Gelächter sorgte.

Zum Abschluss der Feier sangen alle gemeinsam „Stille Nacht, Heilige Nacht“, begleitet von der Gitarre – ein stimmungsvoller Ausklang des Nachmittags. (tt)

Aktives Vereinsleben beim VdK Ellingen

Fröhlicher Faschingsnachmittag

Auch im neuen Jahr ging das Vereinsleben schwungvoll weiter. Am 31. Januar lud der VdK Ellingen zu seinem traditionellen Faschingsnachmittag ein. Mitglieder und Gäste verbrachten gemeinsam einige fröhliche Stunden.

Bei Kaffee, Krapfen und belegten Semmeln wurde zunächst gemütlich zusammengesessen, geratscht und viel gelacht. Für die passende musikalische Stimmung sorgte eine Quetschkommode, die schnell Bewegung in den Saal brachte. Es wurde geschunkelt, getanzt und natürlich durfte auch eine Polonaise nicht fehlen.

Ein Höhepunkt war die Büttensrede von Vorsitzender Ute Gottfried. Mit viel Humor griff sie Ereignisse auf, die die Region in den vergangenen Monaten beschäftigt hatten – von der Bürgermeisterwahl über den Waller im Brombachsee bis hin zu spektakulären Polizeieinsätzen im Landkreis. Die pointierten Anspielungen sorgten für viele Lacher und kräftigen Applaus.

Zum Abschluss gab es noch eine humorvolle Überraschung: Eine „90-jährige Dame“ stellte augenzwinkernd ein neues Rentenmodell vor – Rente erst ab 90. Die originelle Idee sorgte noch einmal für große Heiterkeit und einen gelungenen Abschluss des Nachmittags.

Gemeinschaft, die verbindet

Die Veranstaltungen der vergangenen Monate zeigen, wie aktiv der VdK Ortsverband Ellingen ist. Neben seiner sozialpolitischen Arbeit schafft der Verein immer wieder Gelegenheiten für Begegnung, Austausch und gemeinsame Erlebnisse. Mit inzwischen über 700 Mitgliedern ist der Ortsverband ein wichtiger Teil des gesellschaftlichen Lebens in Ellingen – und ein Ort, an dem Gemeinschaft gelebt wird. (tt)



© verein
Brötchen und Quetsche

Missberger Fliesen

info@Missberger-Fliesen.de
www.Missberger-Fliesen.de
Tel.: 0160/4460005

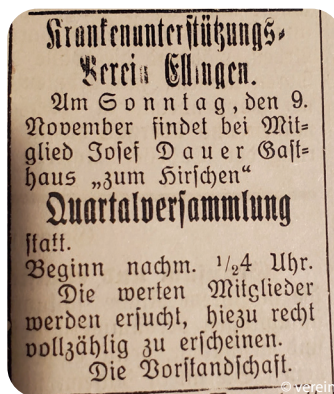
Elisabeth-Herold Straße 28 91792 Ellingen

Wir haben im Ellinger Stadtarchiv gestöbert und möchten Ihnen hier ein paar Fundstücke vorstellen ...

In Ellingen erschien von 1904 bis 1938 eine eigene Tageszeitung. Der „ELLINGER ANZEIGER“ war Amtsblatt des Stadtmagistrats der Stadt Ellingen und der Marktgemeinde Pleinfeld sowie ein Tag- und Anzeigeblatt für die Gemeinden des kgl. Amtsgerichts Ellingen. Für die Redaktion war Herr August Fick verantwortlich, die Zeitung wurde in seiner Buchdruckerei in der Pleinfelders Straße Nr.19 (die Druckerei befand sich im Hinterhof) in Ellingen gedruckt und verlegt. Sie kostete vierteljährlich 1,20 Reichsmark mit Zustellung! Wir zeigen hier ein paar Beispiele wie damals über Produkte informiert und für Veranstaltungen geworben wurde. Viel Spaß beim Lesen! Wir wünschen fröhliche Ostertage! – Ihr Freundeskreis Barockstadt Ellingen (rb)



Fundstück



Fundstück



Fundstück



Fundstück

Energiehof Ellingen

Trockenes, ofenfertiges Brennholz aus der Region

- ✓ Selbstabholung samstags 09:00 - 12:00 Uhr
- ✓ Lieferung möglich
- ✓ Verkauf nach Gewicht
- ✓ **Neu:** Fahrzeugwaage direkt am Gelände

Außerdem erhältlich:

- Buche 4 m, waldfrisch, frei Waldstraße



Regional erzeugtes Holz von Mitgliedern der
FBG Pappenheim-Weißenburg e.V.



Weiboldshausener Str. 6, 91792 Ellingen
Telefon: 09143/ 837292
www.energiehof-ellingen.de

50 Jahre Deutschordens-Kapelle Ellingen - Vereinsgeschichte



Gruppenbild der DOK 2025

50 Jahre DOK Ellingen - Vereinsgeschichte

Im Frühjahr 1973 warb der Forstamtmann Kurt Kreppel in den Volksschulen von Ellingen und Pleinfeld für das Interesse an der Blasmusik. Er selbst war ein begeisterter aktiver Musiker und wollte die Freude an der Musik an junge Menschen weitergeben. In dem Bauunternehmer Georg Kamm fand er einen Partner, der bereit war, die organisatorische Arbeit zu übernehmen und diese auch finanziell zu unterstützen. So konnte Kurt Kreppels Traum, eine Jugendkapelle zu gründen, in die Tat umgesetzt werden. Befreundete Musiker gaben den jungen Spielerinnen und Spielern Unterricht und schon bald konnte die „Deutschordens-Jugendkapelle Ellingen-Pleinfeld“ vor Publikum erste Stücke spielen.

Da die ersten Auftritte der jungen Musiker nicht mehr exakt datiert werden konnten, wurde als Gründungsjahr der Kapelle das Jahr 1976 festgelegt.

Am 11. Mai 1990 änderte sich der Name der Musikkapelle und es wurde der Verein „Deutschordens-Kapelle Ellingen e.V.“ gegründet. Zum 1. Vorsitzenden des Vereins wurde Hans Haberkern gewählt, er hielt dieses Amt für elf Jahre inne. Sein Nachfolger Rainer Höll führte den Verein von 2001 bis 2013, dann übergab er den Vorsitz an Annette Sand.

Nach dem Tod des Kapellengründers und ersten Dirigenten Kurt Kreppel im Jahr 1987 übernahm Karl Gracklauer sen. den Taktstock bis ins Jahr 2001. Unterstützung hatte er dabei immer wieder von jungen Dirigenten wie Mario Hendreich, Markus Garscha und Franz-Josef Hanke, denn die Nachwuchsförderung bei der Deutschordens-Kapelle schloss neben den jungen Musikern auch schon immer die Dirigenten- und Registerführerarbeit mit ein.



„Omas und Opas“ beim Ellinger Faschingszug



Gruppenbild aus dem Jahr 1975

Franz-Josef Hanke und Dietmar Alberter leiteten die Kapelle bis 2003, danach erklärte sich Karl Gracklauer jun. bereit, das Orchester übergangsweise zu führen. Mit seiner Hilfe begann der damals erst 19jährige Philipp Sand im Jahr 2006 die ersten Stücke zu dirigieren. Er wurde für die nächsten 12 Jahre musikalischer Leiter der Deutschordens-Kapelle. Während dieser Zeit förderte er mit Martina Hilgart, Christoph Herzog und Lucie Gebhard junge Dirigenten in der Nachwuchsarbeit. Im Jahr 2018 übergab Philipp Sand den Taktstock an Mario Hendreich, der das Dirigentenamt bis zum Sommer 2023 ausübte. Nach dem Weggang Hendreichs übernahmen ab Herbst 2023 in einer Doppelspitze Philipp Sand und Christoph Herzog das Amt der musikalischen Leitung.

„Omas und Opas“ beim Faschingszug

Auf ihr Jubiläum machten die Musikerinnen und Musiker der DOK in lustiger Art und Weise bereits beim Faschingszug aufmerksam. Als „Omas und Opas“ kostümiert – außer der Vorsitzenden Annette Sand, die musste sich nicht verkleiden – demonstrierten sie, dass Blasmusik jung hält.

Zwei Konzerte in diesem Jahr

Am 9. Mai 2026 laden wir herzlich in die große Schulturnhalle zu unserem diesjährigen Jahreskonzert ein. „Mit Schwung und Dolce Vita“ wollen wir unser Jubiläum feiern. Der Eintritt ist frei. Unser zweites Konzert in diesem Jahr wird auf vielfachen Wunsch wieder ein Konzert der traditionellen Blasmusik werden. Es findet statt am 21. November, ebenfalls in der großen Schulturnhalle. Auch zu diesem Konzert ist der Eintritt frei. (as)

CSU Ellingen-Felchbachtal belebt Traditionen und setzt auf Dialog

Seniorenachmittag mit festlichem Programm

Mit einem Seniorenachmittag im katholischen Pfarrheim hat der Ortsverband der CSU Ellingen-Felchbachtal am 13. Dezember eine langjährige Tradition wiederaufleben lassen. Eingeladen waren alle Bürgerinnen und Bürger Ellingens und seiner Ortsteile ab einer Lebenserfahrung von 70 Jahren. Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verbrachten die Gäste einen stimmungsvollen Nachmittag in geselliger Runde. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgten unter anderem der Nikolaus sowie das Ellinger Christkind mit seinem feierlichen Prolog. Enno Bremermann trug eine heitere Weihnachtsgeschichte vor, während der Ortsvorsitzende Dirk Lina zur Gitarre griff und gemeinsam mit den Anwesenden bekannte Weihnachtslieder anstimmte. Große Freude bereitete den Veranstaltern die rege Teilnahme sowie der Besuch mehrerer Ehrengäste, darunter Landrat Manuel Westphal, Pfarrerin Bloch und Stadtpfarrer Dr. Thomas Stübinger, Domvikar. Der Seniorenachmittag soll auch künftig fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders bleiben.



Kuchenbuffet und fleißige Helfer

Politischer Fischdonnerstag mit kompetenten Gästen

Auch der traditionelle „Politische Fischdonnerstag“ am Tag nach Aschermittwoch war gut besucht. Im Fürst Carl Bräustüberl diskutierten Vertreter aus Landes-, Bundes- und Kommunalpolitik aktuelle Themen. Als Hauptrednerin sprach die stellvertretende Generalsekretärin der Christlich-Soziale Union in Bayern und Landtagsabgeordnete Tanja Schorer-Dremel über die derzeitigen Entwicklungen in der bayerischen Landespolitik. Bundestagsabgeordneter Artur Auernhammer, eigens aus Cortina angereist, informierte über bundespolitische Themen. Ergänzend gab Landrat Manuel Westphal Einblicke in aktuelle Projekte und Herausforderungen im Landkreis. Ein herzlicher Dank gilt auch dem Team des Fürst Carl Bräustüberls in Ellingen, für die hervorragende Bewirtung. (dl)



v.l.: Artur Auernhammer MdB, Dirk Lina, Tanja Schorer-Dremel MdL, Manuel Westphal



Althof - Bräunmühle - Burg - Ellingen - Enhofen - Ettenstatt - Fiegenstall - Göppersdorf - Hörnbach -
 Hattendorf - Hattendorf - Kerinhof - Karlishof - Krugmühle - Lauterbrunnmühle - Massenbach - Ottmarsfeld -
 Hattendorf - Reibach - Reuth u. Neuhaus - Rohrbach - Sommerkeller - Stopfenheim - Tiefenbach - Walkershöfe -
 Oberstdorf - Reibach - Weiboldshausen - Windhof - Wolfsmühle - Wöllmetzhofen - Zollmühle


Ortsverband Ellingen-Felchbachtal
Christlich - Soziale Union in Bayern

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen bei der Kommunalwahl.

| | | | | | | | |
|--|---|---|---|---|--|--|---|
|  Dirk Lina |  Florian Stretz |  Yvonne Schwarz |  Christlan Wagner |  Jakob Schmidlein |  Stefan Spiegl |  Anne Berndanner |  Johannes Weber |
|  Johannes Oberst |  Michaela Streb |  Martin Näs |  Tanja Hanke |  Matthias Dumberger |  Enno Bremermann |  Alexander Höhn |  Jörg Archinger |

Jeden Tag...

Frische Eier
direkt vom Bauernhof

Unser Eierverkauf ist in Selbstbedienung 24 Stunden für Sie geöffnet


Massenbacher Landeier
 Familie Oberst · Massenbach 15
 91792 Ellingen · Tel. 09141 1791

Unternehmensbesuche im Wahlkampf



Zu Besuch bei der Fürst Carl Schlossbrauerei

Im Rahmen des Wahlkampfes suchte der Ortsverband zudem den direkten Austausch mit örtlichen Betrieben in Ellingen und Stopfenheim. Stationen waren unter anderem die Firma KammBau, wo sich die CSU-Vertreter von der technisch modernen Betonproduktion beeindruckt zeigten.

Ein weiterer Programmpunkt war ein Vortrag von Fürstin Katalin von Wrede zum Geschäftsmodell von Fürst Carl in Ellingen. Dabei wurde die enge Verbundenheit der Familie von Wrede mit der Stadt und ihr vielfältiges gesellschaftliches Engagement hervorgehoben, wie auch Ortsvorsitzender Dirk Lina in seiner Dankesrede betonte. Ein paar Tage später waren wir dann noch zu Gast auf dem Ökonomiehof der Ellinger Residenz und durften einen wunderbaren Nachmittag bei laufendem Grill und guten Getränken zusammen mit den Kaltblütern unserer Kandidatin Michaela Streb verbringen. Hier durfte eine Planwagenfahrt für unsere Gäste nicht fehlen.

Darüber hinaus informierte sich die Delegation bei Landmaschinen Zurwesten, beim Maschinenring Franken sowie bei der Familie Börlein (Stopfenheimer Weiderind) über unterschiedliche Geschäftsmodelle im ländlichen Raum.

Für die CSU Ellingen-Felchbachtal steht fest: Die heimische Wirtschaft bildet eine tragende Säule für Stadt und Ortsteile. Die zahlreichen Gespräche und Eindrücke hätten den Einsatz für die Belange der Region weiter bestärkt, heißt es aus dem Ortsverband. (dl)



Der Ortsverband der CSU Ellingen-Felchbachtal zu Besuch bei der Firma KammBau



Ihr Immobilienmakler und Sachverständigenbüro
im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen



Vermittlung

VERKAUF oder **VERMIETUNG**
Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung, unser Engagement und unsere transparente Dienstleistung - wir vermitteln Ihre Immobilie zuverlässig und fair!



Bewertung

MARKTWERT oder **IMMOBILIENGUTACHTEN**
Für welchen Zweck Sie eine Bewertung auch brauchen - als zertifizierte Immobilienvermittler (ABG) und gemäß ISO/IEC 17024 zertifizierte Sachverständige für die Immobilienbewertung, ZIS Sprengnetter Zert (S) ermitteln wir den realen Wert Ihrer Immobilie!



Neues von der Ellinger Wählergemeinschaft

Gut besuchte Informationsveranstaltungen

Anfang Januar haben wir zu einer ersten Informationsveranstaltung unter dem Motto „Bock auf EWG“ eingeladen. Viele Leute nutzten die Gelegenheit das eigens für die Wahl von einigen unserer EWG-Mitgliedern eingebraute Bockbier zu verkosten und nebenher mit unseren Stadtratskandidaten ins Gespräch zu kommen. Der Landratskandidat Markus Gläser stand ebenfalls lange Zeit um unsere aufgestellten Feuertonnen und bot die Gelegenheit zum Gespräch in entspannter Atmosphäre. Unsere folgenden traditionellen Informationsveranstaltungen in Stopfenheim, Hörlbach, Massenbach und Ellingen waren ebenfalls gut besucht. Unsere Kandidaten durften sich selbst und jeweils Teile unseres Wahlprogramms vor einem interessierten Publikum vorstellen und anschließend gute Gespräche führen. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals ausdrücklich für die Gastfreundschaft und die sehr gute Bewirtung an den Veranstaltungsorten bedanken!

Erfolgreiche Kommunalwahl 2026

Wir als Ellinger Wählergemeinschaft freuen uns sehr über Ihre Unterstützung unserer Kandidaten und dass wir wieder mit vier Stadträten im künftigen Ellinger Stadtrat vertreten sein dürfen. Die beiden neu gewählten Stadträte Elke Eibl und Stefan Trescher bilden zusammen mit unseren beiden erfahrenen wiedergewählten Stadträten Felix Kahn und Günter Beckler ein starkes Team.



Unsere Informationsveranstaltung Anfang Januar, auf dem Platz vor der Apotheke in Ellingen

Dabei werden wir ihre Arbeit wie bisher mit dem breiten Spektrum an Erfahrungen, die unsere Gruppe besitzt, unterstützen, indem wir alle anstehenden Entscheidungen in unseren monatlichen Besprechungen vor den Sitzungen des Stadtrates erörtern und diskutieren werden. Hierzu sind Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger wieder herzlich eingeladen, Ihre Anliegen und Ideen einzubringen. (ra)

Ihre Ellinger Wählergemeinschaft

Homepage: www.ellingen-ewg.de
 E-Mail: info@ellingen-ewg.de
 Facebook: EWG-Ellinger-Wählergemeinscht
 Instagram: ewg_ellingen



Und für Bürger, die nicht „online“ sind, gibt es Informationen im Schaukasten an der Franziskanerkirche.

Danke für Ihr Vertrauen!



FÜR DEN START IN DIE GARTENSAISON

ENTSORGUNG VON GARTENABFÄLLEN,
ABHOLUNG ODER LIEFERUNG VON:

- HUMUS • RINDENMULCH • SAND
- RECYCLING-BAUSTOFFE • KIES
- SCHOTTER • SPLITT



SCHUTTKARL

WWW.SCHUTT-KARL.DE

RECYCLINGPARK AUCH SAMSTAGS GEÖFFNET!

Wer sagt, dass man sich für
eine Farbe entscheiden muss?
Wir bestimmt nicht.

**Peterwitz
& Partner** GmbH
Malerfachbetrieb

Böschleinsmühle 2a
91785 Pleinfeld
maler.peterwitz@t-online.de
Telefon 09144/6860
www.maler-peterwitz.de



Unsere gewählten Stadträte

Im Namen unserer vier Stadträte und der gesamten EWG möchten wir uns bei Ihnen für Ihr Vertrauen bedanken. Wir freuen uns auf die Arbeit im Stadtrat in der kommenden Legislaturperiode.



Felix Kahn
31 Jahre

Verwaltungswirt, Beamter im öffentlichen Dienst beim Polizeipräsidium Mittelfranken Stadtrat, Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschuss, Fraktionsvorsitzender und Schriftführer der EWG

Mein Fachwissen im Verwaltungsrecht konnte ich in den letzten sechs Jahren als Stadtrat effektiv anwenden. Auch in Zukunft möchte ich mich durch offene Kommunikation und Transparenz für die Entwicklung unserer Heimat einsetzen und zusätzlich auf die Umwelt und Biodiversität achten, Vereine fördern, sozialgerecht und bürgernah handeln.



Günter Beckler
60 Jahre, verheiratet,
3 Kinder

Zimmermeister, Betriebswirt d.H., Stadtrat 1. Vorsitzender EWG, Kassier Freundeskreis Barockstadt Ellingen e.V., Beisitzer Deutschordenskappelle Ellingen e.V.

Seit über 35 Jahren bin ich als Zimmermeister in der Baubranche tätig. Dieses Fachwissen habe ich als Stadtrat unter anderem im Bauausschuss und als Referent für den Bauhof und Kläranlagen mit eingebracht. Mein Engagement möchte ich weiterhin für die Stadt Ellingen und den dazugehörigen Dörfern allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute kommen lassen.



Elke Eibl
53 Jahre, verheiratet,
2 Kinder

Dipl.-Ing. (FH), Chemieingenieur in F&E
1. Vorsitzende Kolpingsfamilie Ellingen

In Ellingen engagiere ich mich seit vielen Jahren und organisiere Veranstaltungen für Menschen unterschiedlicher Altersgruppen und verschiedener Interessen. Ich möchte gerne auch in Zukunft die Entwicklung unserer Stadt und seiner Ortsteile aktiv mitgestalten.



Stefan Trescher
51 Jahre, verheiratet,
2 Kinder

Dipl.-Ing. (FH) Bauingenieurwesen
2. Vorsitzender EWG, 2. Vorsitzender TSG 1893 Ellingen e.V.

Die Gemeinde Ellingen ist seit fünf Jahrzehnten der Mittelpunkt meines Lebens. Aus diesem Grund möchte ich meine fachliche Kompetenz, meine Überzeugungen und mein persönliches Engagement.

- Darmtherapie
- klassische Homöopathie
- Hormontherapie mit bioidentischen Hormonen
- Nebennierenschwäche-Therapie
- Mikroimmuntherapie
- Ohrakupunktur
- verschiedene Massagetechniken...



Martina Plum
NATURHEILPRAXIS



Weinbergstraße 8
91792 Ellingen
Telefon 09141/9744069
info@naturheilpraxis-plum.de
www.naturheilpraxis-plum.de



Engagiert mit
voller Energie.

N-ERGIE

Was wir alles tun, erfahren Sie unter www.n-ergie.de

Neues von der SPD Ellingen

Beim SPD-Ortsverein Ellingen war in den vergangenen Monaten wieder einiges los – mit vielen Begegnungen, interessanten Einblicken und auch einigen geselligen Momenten. Den Auftakt machte unsere traditionelle Weihnachtsfeier. In gemütlicher Runde ließen wir das Jahr gemeinsam ausklingen. Besonders beim mittlerweile legendären Schrottwicheln wurde wieder viel gelacht – erstaunlich, welche Schätze da jedes Jahr den Besitzer wechseln. Von kurios bis praktisch war alles dabei.

Gleich zu Beginn des neuen Jahres standen dann mehrere Termine vor Ort auf dem Programm. Ein erster Besuch führte uns zur DGS Drahtgestricke GmbH in Ellingen. Der Betrieb fertigt seit vielen Jahren hochwertige Drahtgestricke, die beispielsweise in Filtern, Dichtungen oder technischen Anwendungen im Maschinen- und Anlagenbau eingesetzt werden. Bei einer Führung durch das Unternehmen konnten wir einen guten Eindruck von der Produktion gewinnen. Besonders bemerkenswert ist, wie stark DGS auf regionale Zulieferer und kurze Transportwege setzt.

Zwischen all den Terminen durfte natürlich auch das gesellige Miteinander nicht fehlen. Unser Vereinsausflug führte uns in diesem Jahr nach Regensburg. Dort besuchten wir das Haus der Bayerischen Geschichte, das die Entwicklung Bayerns vom Königreich bis in die Gegenwart anschaulich erzählt. Viele Ausstellungsstücke und Geschichten machten deutlich, wie sich unser Freistaat über die Jahrhunderte verändert hat. Danach ging es – ganz bodenständig – zum gemeinsamen Mittagessen in die Altstadt.

Ein weiterer interessanter Termin führte uns nach Stopfenheim zu AL-Franken Fertigteile. Geschäftsführer Frank Hofmann zeigte uns, wie dort mit viel Fachwissen und handwerklicher Präzision große Betonfertigteile hergestellt werden. Diese Bauteile werden später in Bauprojekten in der gesamten Region eingesetzt. Der Besuch machte deutlich, wie wichtig solche spezialisierten mittelständischen Betriebe für Bauwirtschaft und Infrastruktur sind – und wie viel Know-how in vielen Unternehmen direkt vor unserer Haustür steckt.

Auch die Geschichte unserer eigenen Stadt stand auf dem Programm. Bei einem Besuch im Ellinger Stadtarchiv führte uns Archivleiterin Evelyne Pfliegel durch zahlreiche Dokumente und Zeugnisse aus der Geschichte Ellingens und seiner Ortsteile.

Eine schöne Nachricht gab es außerdem noch vom Kinderfest am Windhof im vergangenen Sommer. Beim damaligen Luftballonwettbewerb steht inzwischen die Gewinnerin fest: Teresa Kirsch. Ihre Ballonkarte wurde tatsächlich aus der Nähe von Regensburg zurückgeschickt – eine beachtliche Strecke für einen Luftballon. Den Preis, einen Gutschein, konnten wir ihr inzwischen persönlich überreichen.

Ein besonders wichtiger Termin war für uns der Besuch im Seniorenstift St. Elisabeth. Uns war wichtig, uns vor Ort ein eigenes Bild davon zu machen, wie unsere Seniorinnen und Senioren in Ellingen leben und welche Herausforderungen es im Alltag einer solchen Einrichtung gibt.

Unser Eindruck war sehr positiv: Im Seniorenstift wird mit viel Engagement gearbeitet. Die Mitarbeitenden kümmern sich mit großer Aufmerksamkeit um die Bewohnerinnen und Bewohner, und auch die Leiterin der Einrichtung, Anja Fiegl,



Besuch bei der DGS Drahtgestricke GmbH



Regensburg



Stadtarchiv

führt das Haus mit viel Verantwortungsbewusstsein und persönlichem Einsatz.

Im Gespräch wurden aber auch Herausforderungen offen angesprochen. Reparaturen und notwendige Instandhaltungsmaßnahmen dauern teilweise länger als gewünscht, und einige Abläufe sind kompliziert. Ein Grund dafür ist, dass es sich beim Seniorenstift um ein denkmalgeschütztes Gebäude handelt. Der Denkmalschutz ist wichtig für den Erhalt historischer Gebäude – gleichzeitig darf er den Alltag der Menschen, die dort leben und arbeiten, nicht unnötig erschweren.

Der Besuch hat deutlich gemacht, wie wertvoll Einrichtungen wie das Seniorenstift St. Elisabeth für unsere Stadt sind. Gleichzeitig zeigt sich, dass gute Pflegebedingungen, funktionierende Gebäude und praktikable Lösungen im Umgang mit Denkmalschutz zusammen gedacht werden müssen. (tt)

Unsere Stadträte



1. Güngör Bulduk - gekommen um zu bleiben

Massenbach | 49 Jahre | Stadtrat SPD Ellingen | Orthopädeschuhtechniker
Güngör ist Ellinger durch und durch – hier aufgewachsen, hier zur Schule gegangen, hier zuhause. Viele kennen ihn als Filialleiter im Sanitätshaus. Dort sorgt er jeden Tag dafür, dass Menschen wieder gut laufen können. Jetzt will er dafür sorgen, dass auch unsere Stadt gut läuft. Güngör hat in seinem Berufsleben viel Verantwortung übernommen, Probleme pragmatisch gelöst und Menschen zusammengebracht. Genau diese Erfahrung, diese Bodenständigkeit und diesen klaren Blick will er mit ins Rathaus nehmen. Er kennt Ellingen, er kennt die Menschen – und er hat Lust, anzupacken statt nur zu reden. Kurz gesagt: Einer von uns. Für Ellingen. Wir freuen uns, mit Güngör Bulduk einen starken Bürgermeisterkandidaten an der Spitze unserer Liste zu haben!

2. Werner Götz- war schon immer da

Ellingen | 64 Jahre | Rentner, 2. Bürgermeister
Werner ist seit 2020 zweiter Bürgermeister der Stadt Ellingen. Im Stadtrat arbeitet er bereits seit 2014 und ist dort Fraktionsvorsitzender. Damit gehört er zu den erfahrensten Kommunalpolitikern vor Ort. Als erster Vorsitzender des SPD-Ortsvereins Ellingen ist Werner die Stütze unserer Arbeit. Er behält den Überblick, hält die Fäden zusammen und sorgt mit Ruhe und Verlässlichkeit dafür, dass Dinge funktionieren. Auch im Vereinsleben ist er fest verwurzelt: Beim TSG Ellingen engagiert er sich als Spartenleiter der Laufgruppe und packt überall mit an, wo Hilfe gebraucht wird. Werner ist ein echter Praktiker – handwerklich geschickt, kreativ und am liebsten mit Holz am Arbeiten. Für den Ortsverein bastelt und baut er immer wieder Dinge, wenn etwas gebraucht wird. Privat schlägt sein Herz für seine Familie. Seine Enkelkinder liebt er über alles und verbringt so viel Zeit wie möglich mit ihnen. Werner ist keiner für große Worte. Er hört zu, bleibt ruhig, denkt mit und hat immer ein offenes Ohr. Ein warmherziger, bodenständiger Mensch, auf den man sich verlassen kann. Ohne Werner würde bei uns vieles nicht so gut laufen.

3. Philipp Sand - der ist überall

Ellingen | 38 Jahre | Polizeibeamter
Philipp ist verheiratet, Vater eines Sohnes und in Ellingen fest verwurzelt. Viele kennen ihn aus der Musik: Als Dirigent der Deutschordens-Kapelle und des Kirchenchors St. Georg bringt er Menschen zusammen und schafft Räume für Begegnung, Gemeinschaft und Kultur. Sein Engagement reicht jedoch weit darüber hinaus. Philipp lebt das Ehrenamt – im Sport, in der Musik und im gesellschaftlichen Miteinander. Als erster Vorsitzender des TSG Ellingen, 1. Vorsitzender im Nordbayerischen Musikbund, U11-Fußballtrainer und Vorsitzender des Fördervereins der 2. Bereitschaftspolizei weiß er, wie viel Herzblut Vereine benötigen und wie wichtig verlässliche Unterstützung ist, damit dieses Engagement langfristig aufrechterhalten werden kann. Auch sportlich sucht Philipp die Herausforderung: Als Langdistanz-Triathlet bringt er Ausdauer, Disziplin und Durchhaltevermögen mit – Eigenschaften, die ihn auch in seinem ehrenamtlichen und politischen Einsatz prägen. Die gesellschaftlichen Entwicklungen der letzten Jahre haben ihn motiviert, Verantwortung zu übernehmen und Demokratie aktiv mitzugestalten. Er steht für ein faires, soziales und respektvolles Zusammenleben, unabhängig von Alter, Herkunft oder Lebenssituation. Besonders am Herzen liegt ihm ein lebendiges Vereinsleben, das Ellingen stark und lebenswert macht. Vereine und Ehrenamt sollen besser unterstützt und entlastet werden. Gleichzeitig wünscht er sich einen geeigneten Veranstaltungsort, an dem Feiern, Bälle, Konzerte und gesellschaftliche Anlässe stattfinden können – einen Ort, der Menschen zusammenbringt und das Miteinander in unserer Stadt stärkt.

4. Marianne Koller - die singt sich durchs Leben

Ellingen | 63 Jahre | Bilanzbuchhalterin
Marianne ist ein Mensch, der gute Laune verbreitet. Sie ist gerne mit Menschen zusammen, hört zu und versteht, was die Menschen bewegt. Engagement ist für sie selbstverständlich: Sie ist Vorsitzende des Gesangvereins Harmonie, Mitglied in der KG Ellingen, Mitglied der Lebenshilfe Altmühlfranken e.V. und engagiert sich auf der Lona-Bühne sowie der Weißenburger Bühne. Dort bringt sie mit viel Freude und Talent ihre schauspielerische Seite ein. Marianne steht für vernünftige Entscheidungen im Sinne von Ellingen. Ihr ist wichtig, dass Menschen zusammenkommen, miteinander reden und gemeinsam etwas bewegen. Wer sie kennt, weiß: Sie hat immer ein Lächeln auf den Lippen und geht mit einer positiven Haltung durchs Leben.

(5. Dominik Hasl - Nachrücker wenn Bulduk gewinnt)

Ellingen | 41 Jahre | Fachkraft für Lagerlogistik
Dominik ist zweifacher Familienvater und seit vielen Jahren fest im Ort verwurzelt. Viele kennen ihn von seinen täglichen Spaziergängen – er ist jemand, der präsent ist, zuhört und mit den Menschen ins Gespräch kommt. Er bringt Erfahrung und Wissen mit, bleibt dabei aber immer realistisch und bodenständig. Statt großer Versprechen setzt Dominik auf praktische Lösungen und einen klaren Blick für das Machbare. Hilfsbereitschaft ist für ihn selbstverständlich – im Alltag genauso wie in der Kommunalpolitik. Dominik steht für eine Politik mit gesundem Menschenverstand, nah an den Familien und nah am echten Leben. (tt)



Ellingens Stadtrat wird grüner und weiblicher

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, herzlichen Dank für eure Stimmen und das große Vertrauen! Unser Ortsverband der Grünen, den wir erst im November 2025 aus dem Wunsch heraus gegründet haben, unseren Ort aktiv mitzugestalten, darf nun mit zwei Sitzen im Stadtrat für Ellingen eintreten. Mit Martha Bittner, die mit ihren 18 Jahren wohl eine der jüngsten Stadträtinnen der Region sein dürfte, und der 28-jährigen Freya Kazior ziehen zwei starke, junge und weibliche Stimmen in den Stadtrat ein. Unsere neuen grünen Stadträtinnen

Martha Bittner (18), Stopfenheim:

- Schülerin am Werner-von-Siemens-Gymnasium Weißenburg
- Fußballerin
- Sprecherin der Grünen Jugend Ansbach-WUG
- Vom Listenplatz 13 auf Platz 1 gewählt
- Setzt sich ein für Jugendbeteiligung & Umweltschutz
- Gegen Rechtsruck und Ausgrenzung – für Gemeinschaft

Freya Kazior (28), Ellingen:

- Marketing-Managerin
- Studentin (M. Sc. Digitalisierungsmanagement & Unternehmensberatung)
- 1. Vorsitzende des Elternbeirats der Grundschule & Semestersprecherin
- Lebt seit 2022 mit ihrem Mann und ihren drei Söhnen in Ellingen
- „Ich möchte da sein, wo Ideen diskutiert und Entscheidungen getroffen werden. Ich möchte mitgestalten und eine Perspektive einbringen, die Fürsorglichkeit mitdenkt – für ein soziales, nachhaltiges und zukunftsfähiges Miteinander.“

Rückblick: Unkonventionell und neu

Ein zentrales Element unseres Wahlkampfes war die Ausrichtung auf Teilhabe und Gemeinschaft. Mit verschiedenen Formaten wollten wir die Menschen dazu ermutigen, mit uns ins Gespräch zu kommen. Dabei gab es bei allen Nachmittagsveranstaltungen, die teilweise bis in den späten Abend hineingingen, ein begleitendes Kinderprogramm. Thematische Spaziergänge regten zum Austausch an, Veranstaltungen wie unser Kneipenquiz und das Eisbaden am Brombachsee zum Lachen und Mutigsein. Das Herzstück unseres Wahlkampfes bildeten die Ideencafés, die wir in den Ortsteilen sowie in Ellingen im St. Elisabeth veranstalteten, damit auch die Bewohner:innen des Altenheims teilhaben konnten.

An vier thematischen Tischen, die inhaltlich an unser Wahlprogramm anknüpften, moderierten, diskutierten und entwickelten wir gemeinsam mit interessierten Bürger:innen Ideen für Ellingen und seine Ortsteile. Die Themen mit der größten Resonanz aus allen vier Ideencafés haben wir hier aufgeschlüsselt (die detaillierten Ergebnisse finden Sie auf unserer Website www.gruene-weisenburg-gunzenhausen.de/ideencafes-ellingen-und-ortsteile/):

- Orte der Gemeinschaft, die alle verbinden: Jugendzentrum, Einbindung des Altenheims, Mehrgenerationenplätze.



Martha und Freya



Ortsverband der Grünen Ellingen

- Starke Bürgerbeteiligung: Klare Infos (analog und digital), Feedbacksystem im Stadtrat, Bürgergespräche, aktuelle Homepage, Veranstaltungskalender.
- Verkehrsberuhigung: Sicherere Hausner Gasse, smarte Lösungen bei Netto und Rathaus, Radwege, Lärmschutz in Massenbach.
- Hitzemanagement: Klimaschutzkonzept, mehr Grün auf städtischen Flächen (z. B. Weißenburger Straße oder Spielplätze), Zugang zu Wasser (z.B. Rezat, Kesselweiher).

Erst der Anfang

„Der Wahlkampf war eine gute Gelegenheit, uns vorzustellen und Vertrauen aufzubauen“, so Freya Kazior, Sprecherin der Grünen Ellingen. „Wir werden die Zeit nun nutzen, um uns auf die Arbeit im Stadtrat vorzubereiten und unser Vorgehen als Ortsverband zu strukturieren.“

Die monatlichen Sitzungen der Ellinger Grünen werden öffentlich stattfinden und – wie die Formate im Wahlkampf – zum Mitmachen und geselligen Beisammensein einladen. Wir wollen diesen Weg über die Wahl hinaus weitergehen: mit Authentizität, Transparenz und Sichtbarkeit.

Danke, dass Sie uns so interessiert und freundlich aufgenommen und mit zwei Mandaten ausgezeichnet haben. Gestalten wir unsere Zukunft nachhaltig und gemeinsam! (fk)



Neues bei der Schützengesellschaft Eintracht Germania Ellingen e.V.

Immer wieder weisen wir auf unseren hoch motivierten „Nachwuchs“ hin, der seit dem Um- und Einzug in unser neues Schützenhaus vor 3 Jahren wieder einen guten Zulauf hat. Dafür wurden wir vom Schützengau Weißenburg lobend erwähnt und erhielten für den größten Zulauf im Schüler- und Jugendbereich einen Gutschein. Daher haben wir uns auch entschlossen zusätzlich ein neues Luftdruckgewehr anzuschaffen, um für optimale Trainingsmöglichkeiten zu sorgen. Die Ausbildung, aber auch der Spaß am Sportschießen liegt uns am Herzen und das Vermitteln wir gerne an die Kinder, Schüler und Jugendlichen. Seit letztem Jahr unterstützt uns Fam. Eisenmeier aus Ellingen bei der Ausbildung der Jungschützinnen und -schützen.

Die Anschaffung der Lichtgewehre gleich nach der Eröffnung unserer Schießstätte, gab und gibt uns zusätzlich die Möglichkeit bereits Kinder ab 6 Jahren ans Schießen heranzuführen. Offiziell darf erst ab 12 Jahren mit einem Luftdruckgewehr geschossen werden und so können die Jungen mit dem Lichtgewehr üben.

Hier gibt es nun auch zum ersten Mal eine erfreuliche Wettbewerbsteilnahme zu vermelden. Lucy Eisenmeier, die Tochter unseres neuen Betreuerenteams, hat beim Lichtgewehr-Fernwettkampf beim Mittelfränkischen Schützenbund aus dem Stand, von 60 Teilnehmenden, den 3. Platz errungen. Das ist eine tolle Leistung und ein super Einstieg.

Lucy trat mit Ihren Eltern erst letztes Jahr in unseren Verein ein und sie hat so viel Spaß daran. Ihr Eifer ist ansteckend, dass Ihre Eltern sich nun gerne in unserem Verein für die Jugendarbeit einsetzen wollen. Die Ausbildung zum zusätzlichen Vereinsübungsleiter ist bereits angemeldet.

Den tollen „Umzugswagen“ mit dem Motto „Pumuckl“ haben wir ebenfalls dem Hause Eisenmeier zu verdanken. Er hat für Aufsehen und weiteren Zuwachs gesorgt. Aktuell trainieren 6-8 Schüler und Jugendliche zwischen 6 und 12 Jahren.

Das Jugendtraining findet bei uns im Schützenhaus in der Heinrich-von-Hornstein-Str. 17 statt und wer sich dafür interessiert, kann sich gerne beim Schützenmeister Christoph Nitzsche vorab telefonisch informieren. Aus Jugendschutzgründen werden wir die Zeiten hier nicht veröffentlichen.

Die Trainingszeit für unsere Luftgewehr- und Luftpistolen-schützen ist jeden Freitag ab 19:00 Uhr; parallel dazu trainiert auch die Bogensparte in Ihrem 18m Bogenstand im Schützenhaus. Die Rufnummer sowie viele weitere Informationen zum Verein, zu unseren Veranstaltungen wie z.B. dem 2wöchigem Schafkopfen, finden Sie auf unserer Homepage www.sg-ellingen.de; Sie erreichen uns auch über vorstand@sg-ellingen.de Bereits beim Königsschießen konnten wir eine der jüngsten mit der Schießscheibe für den Bestschuß ehren. Franziska Arelt ist auch erst seit kurzem im Verein und legt eine beeindruckende Leistung vor.

Gerne informieren wir euch über den nächsten „Tag der offenen Tür“ am 26. April ab 10:00 Uhr in unserem Schützenhaus.

Es erwartet euch:

- ein Probeschießen unter fachkundiger Anleitung,
- Vorstellung unserer Disziplinen,
- Einblicke ins Vereinsleben & Training,
- sowie gemütliches Beisammensein

© verein
Pumuckl© verein
Lucy© verein
Franziska

Für das leibliche Wohl wird umfangreich gesorgt. Wir öffnen unsere Türen für alle Interessierten und freuen uns über regen Zuspruch.

Unser Schießwagen „Hirsch“ wird an diesem Tag unter Umständen auch zur Verfügung stehen. Das hängt davon ab, wie schnell die gerade wieder anstehenden umfangreichen Instandhaltungsmaßnahmen abgeschlossen sind, um euch bei den anstehenden Festen in und um Ellingen dann auch wieder zu erfreuen. (ts)

Neues von der TSG Ellingen

4. Steeldartturnier der Blue Bulls Ellingen

Beim 4. Steeldartturnier der Blue Bulls Ellingen am 5. Januar flogen über sieben Stunden lang die Pfeile. Am Ende setzte sich Leon Schweiger im Finale mit 4:0 gegen Niklas Eisenhofer durch und sicherte sich damit den Turniersieg. Den dritten Platz belegte Wolfgang Kratzer, der sich ebenfalls über einen Pokal und ein Preisgeld freuen durfte. In der 3. Bezirksliga D belegt das Team aktuell mit 18:12 Punkten den 4. Tabellenplatz. Wer Interesse am Dartsport hat, ist jederzeit willkommen. Trainiert wird jeden Freitag um 20 Uhr im neuen Sportheim der TSG 1893 Ellingen.

U11 erreicht starken 6. Platz beim BFV Sparkassen Cup

Die U11 der TSG Ellingen erreichte bei der Endrunde des BFV Sparkassen Cups in Schwanstetten einen starken 6. Platz. Über alle vier Turnierrunden hinweg erzielte die Mannschaft eine starke Gesamtbilanz von 11 Siegen, einem Unentschieden und fünf Niederlagen bei 22:8 Toren.

Rezat-Cup 2026 begeistert: Jugendfußball in Ellingen

Insgesamt 46 Mannschaften aus der Region nahmen an dem Jugendturnier für die Altersklassen U7, U9, U11 und U13 teil. Den Auftakt machten die jüngsten Spieler der U7 und U9, die mit viel Einsatz und Begeisterung zahlreiche Tore und spannende Spiele zeigten. Auch die Turniere der U11 und U13 boten attraktiven Hallenfußball und überwiegend ausgeglichene Begegnungen.

Die Halle war an beiden Tagen sehr gut besucht. Viele Eltern und Zuschauer sorgten für eine tolle Stimmung und unterstützten die jungen Spieler lautstark.

Ein besonderer Dank gilt allen Helfern, Trainern, Schiedsrichtern sowie den teilnehmenden Vereinen, die zum gelungenen Ablauf beigetragen haben. Der Rezat-Cup wurde von der DGS Drahtgestricke GmbH unterstützt und soll auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Jahresabschluss der Jugend in der Kickfabrik

Zum Abschluss des Jahres 2025 unternahmen die Jugendmannschaften der TSG Ellingen von der U5 bis zur U13 einen gemeinsamen Ausflug nach Nürnberg.

Die TSG bedankt sich bei allen Unterstützern, Helfern, Fans und Sponsoren für das vergangene Jahr und freut sich auf ein sportlich erfolgreiches Jahr 2026.

U7 gewinnt Mocambo-Cup in Treuchtlingen

Großer Erfolg für die jüngsten Fußballer der TSG Ellingen: Die U7 gewann den Mocambo-Cup in Treuchtlingen.

Nach spannenden Spielen erreichte das Team das Finale, das erst im Siebenmeterschießen entschieden wurde. Hier behielten die Ellinger Spieler die Nerven und sicherten sich den Turniersieg. Der erste große Pokal in der noch jungen Karriere der Kinder wurde anschließend gebührend gefeiert. Ein Dank gilt dem ESV Treuchtlingen für die gelungene Organisation des Turniers.

Neue Leibchen für die Bambinis

Die Bambinis der TSG 1893 Ellingen dürfen sich über neue Trainingsleibchen freuen. Möglich gemacht wurde dies durch die Unterstützung von Dotlux.



Mocambo Cup



Neue Leibchen von Dotlux

Die TSG Ellingen bedankt sich herzlich für die Unterstützung und wünscht den jungen Spielern weiterhin viel Freude beim Training.

Weiberfasching in Ellingen

Der Weiberfasching in Ellingen war auch in diesem Jahr wieder sehr gut besucht. Am 12. Februar feierten zahlreiche Gäste in der kleinen Schulturnhalle einen ausgelassenen Faschingsabend. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgten die KaGe Ellingen sowie die Damen des FC/DJK Weißenburg. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von Magic Sound, die für beste Stimmung auf der Tanzfläche sorgten. Ein großer Dank gilt allen Organisatoren und Helfern, die diesen gelungenen Abend möglich gemacht haben.

Schafkopfturnier mit großer Beteiligung

Am 28. Februar fand das mittlerweile schon traditionelle Schafkopfturnier der TSG Ellingen statt. Zahlreiche Spieler aus der Region nahmen teil, die weiteste Anreise hatte eine Spielerin aus Nürnberg. Gespielt wurden zwei Runden mit jeweils 40 Partien.

Glückwünsche gehen an den Sieger Andreas Scheuermeier aus Stopfenheim. (ps)

TSG 1893 Ellingen e.V.

Turn- und Sportverein aus Ellingen

www.tsg-ellingen.de

870 Mitglieder

Neues von der TSG Ellingen



Trainerlizenz

Trainer C-Lizenz für die Dartsparte

Die Dartsparte der TSG Ellingen darf sich über zusätzliche Fachkompetenz freuen. Marco Rachinger hat erfolgreich die Trainer-C-Lizenz im Darts erworben.

Mit dieser Qualifikation stärkt er die Trainingsarbeit der Blue Bulls Ellingen und kann künftig noch gezielter Trainingseinheiten durchführen und neue Spieler an den Sport heranzuführen. (ps)



Besuch aus dem Nordwesten Deutschlands: UFC-Nachwuchskämpfer ringen mit FCSSO-Kids und den Cadolzburgern um Pokale



Gruppenbild aller Teilnehmer

Ellingen. In der Sportfreundschaft zwischen UFC Ellingen und der Freien Christlichen Schule Ostfriesland (FCSSO) wurde ein neues Kapitel geschrieben. Zum dritten Mal nach 2024 und 2025 wurde ein gemeinsames Ringerturnier veranstaltet. Ebenfalls mit von der Partie waren auch Sportler vom TSV Cadolzburg. So gelang es, die Kinder in 7 unterschiedlichen Gewichtsklassen ringen zu lassen. Die anwesenden bzw. mit angereisten Eltern erlebten so spannende und ab der U14 technisch anspruchsvolle Ringkämpfe. Die lebendige, durch die Eltern mitgeprägte Stimmung trug dabei maßgeblich zur guten Wettkampfatmosphäre bei.

UFC hatte bei U9, U11 und U15 die Nase vorn

Bei der U9/1 bis 30 kg siegte Magdalena Mottl, vor Leonard Näpflin, Sebastian Albrecht und Thea Neuner (alle UFC). Im folgenden Turnier siegte bei der U9/2 bis 25 kg Miriam Schuster über Anne Thanbichler (beide UFC). Und bei der U9/3 bis 21 kg war Jakob Bauer vom TSV Cadolzburg nicht zu schlagen. Er belegte Rang 1 vor Phil Neuner und Annika Näpflin (beide UFC). Die U11 folgte im Anschluss. Hier hatte Marius Botnari mit insgesamt vier Schultersiegen die Nase vorn, und belegte Platz 1 vor Marie Näpflin und Raphael Kaufmann. Nachdem krankheitsbedingt eine Zusammenlegung der beiden U14-Gruppen erforderlich war, kam so eine rein FCSSO-personalisierte Gruppe zustande. Hier holte Leonidas Gebauer aus Ostfriesland den 1. Platz. Bei den anschließenden Einlagekämpfen siegte Flavia Stefoi über Marie Näpflin (beide UFC). Peer Bild-

hauer (FCSSO) besiegte Marius Botnari (UFC), im Gegenzug gewann Natalie Heller (UFC) über Ontje Busse (FCSSO). Bei der U15/U17 konnte sich Johanna Heller (UFC) den Turniersieg vor Kjell Thore Harms (FCSSO) und Natalie Heller (UFC) sichern.

Starke Cadolzburg-Ringer dominierten die U18-Gruppe

Den sportlichen Höhepunkt bildete dann das U18-Turnier. Hier gewann Vladimir Mardari (TSV Cadolzburg) mit drei Schultersiegen souverän vor seinem Vereinskollegen Lion Dechan. Philipp Heller (UFC) wurde Dritter und Max Dollinger (ebenfalls UFC) wurde Vierter. Trotz der Überlegenheit der Cadolzburger wurde auch hier auf Augenhöhe gerungen, und die positive sportliche Entwicklung beim UFC wurde auch in dieser Kategorie sichtbar.

Sportlicher und kultureller Austausch

Die Veranstaltung ging komplett verletzungsfrei über die Bühne. Die Kampfrichter Philipp und Manfred hatten die Kämpfe sehr gut im Griff und sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Daneben lobten die Gäste aus Cadolzburg und Moormerland die professionelle Turnierorganisation des UFC Ellingen. Und die Moormerländer bekamen nachfolgend noch eine Stadtführung in Ellingen mit Schlosseintritt geboten, und wurden von Familie Beyerlein privat zum Essen eingeladen - somit fand neben dem sportlichen auch ein kultureller und kulinarischer Austausch statt. (ms)

Große Teamnachfrage beim letzten Fußball-Freizeit-Hallenturnier der Saison 15 Teams kämpften in Ellingen um Pokale – Gastgeber UFC belegte Rang 2 bei der U9

Ellingen. Der UFC Ellingen hat mit dem PHC86 (Private Home Cup) sein letztes diesjähriges Hallenturnier ausgerichtet. Die Nachfrage nach einem Teamplatz in der beliebten Turnier-Reihe war sehr hoch, weswegen der UFC im Vorfeld einigen Teams absagen musste. Das Turnierteam gab wieder alles, um den Kindern einen schönen Turniertag in der Halle zu ermöglichen.

Beim **U9-Turnier** konnte sich die „Wettelsheimer Fregger“ mit 12 Punkten und einer Tordifferenz von 15:1 den Turniersieg sichern. Auf Platz 2 landete der UFC Ellingen, der sich mit 9 Punkten und 11:5 Toren nur dem Turniersieger geschlagen geben musste. Platz 3 belegten die „Ballonauten“ aus Oberhochstatt, Platz 4 der „FC Schraubenberg“ vom Nagelberg. Platz 5 ging an die Absberger Wels-Stars.

In der **Altersgruppe U11** gewannen die Jura-Kicker aus Nennslingen verdient nach drei Siegen und einem Unentschieden das Turnier. Platz 2 ging an Marie und die Sieben Zwerge aus Spalt, die immerhin 3 Siege verbuchen konnten. Die Absberger Brombärkicker landeten mit 4 Punkten auf Rang 3, punktgleich mit dem gastgebenden UFC. Und der FC Gnottenkick aus Gnotzheim konnte mit 1 Punkt leider nur Rang 5 belegen.



Die siegreiche U9 mit ihren Trainern



Teamfoto der U11



Teamfoto der U13

UFC Ellingen 1992 e.V.
Freizeitsport- und Jugendprojektverein
www.ufc-ellingen.de
810 Mitglieder

**NATUR
ERLEBNIS
HOLZ**

Walling 61
91785 Pleinfeld
09148 215
info@zimmerei-papp.de

... natürlich leben!

ZIMMEREI PAPP

SANIERUNG | DACHSTUHL | HOLZHAUS | CARPORT

- Sanierung und Modernisierung**
- Dachstuhl modern und traditionell**
- Holzhaus individuell vor Ort gefertigt**
- Carport Terrasse, Balkon & Co**

www.zimmerei-papp.de

Bei der **Altersgruppe U13** sicherten sich die Jungs vom Nagelberg („Fehlpass United“) mit 8 Punkten und 10:2 Toren einen hart umkämpften Turniersieg. Die Waller-Kicker vom Brombachsee aus Absberg belegten mit 8 Punkten Rang 2. Die schwarzweißen RED's aus Rednitzhembach verbuchten ebenfalls 8 Punkte und den dritten Platz für sich. Rang 4 ging an den UFC Ellingen mit einem gewonnenen Turnierspiel und drei Punkten – hier kickten neben den Jungs zahlreiche Mädels mit. Und Rang 5 belegten die Wettelsheimer Hirschfeldkicker.

Die Spartenleitung Fußball bedankt sich bei den anwesenden Teams fürs Mitspielen und bei allen Trainern und Helfern aus dem Verein, einschließlich der UFC-Vorstandschaft, für ihren rundum gelungenen Einsatz. (ms)

"Zukunftsmusik" - Konzerte Stopfenheim

Zukunftsmusik

Konzert des Stiftungschors „con spirito“, ein Posaunenchor vom Verband evangelischer Posaunenchor in Bayern

Ein abwechslungsreiches Programm mit „Zukunftsmusik“ aus mehreren Jahrhunderten erklingt am Samstag, den 13. Juni um 19.00 Uhr in unserer Kirche St. Augustinus.

Eine bunte musikalische Vielfalt rund um das Thema „Zukunft“ hat die Bläsergruppe für Sie vorbereitet: Zuversichtliche und zupackende Vertonungen im Blick auf das, was vor uns liegt, aber auch einen Blick durchs himmlische Schlüsselloch, hinein in die Ewigkeit. Und natürlich – diese Zukunft ist ja ganz naheliegend – auch einige ausgewählte Abendlieder. Lassen Sie sich überraschen!

Auf dem Programm stehen Werke großer Komponisten wie Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel ebenso wie Musik unserer Zeitgenossen Traugott Fünfgeld und Dieter Wendel. Selbstverständlich ist auch der Liederdichter Paul Gerhardt vertreten, dessen Todestag sich in diesem Jahr zum 350. Mal jährt.

Freuen Sie sich auf einen begeisterten und engagierten Chor! Die Mitglieder kommen aus einem großen, überwiegend fränkischen Einzugsgebiet und haben dieses besondere Programm in regelmäßig stattfindenden Proben gemeinsam erarbeitet. (mg)



© verein
ConSpirito



con spirito Zukunftsmusik

Stiftungschor des Verbandes evang. Posaunenchor in Bayern

BLÄSERKONZERT

Samstag, 13. Juni 2026, 19.00 Uhr
Kirche St. Augustinus, Stopfenheim

Leitung: Landesposaunenwartin i. R. Anne-Barbara Höfflin



Stiftungschor des Verbandes evang. Posaunenchor in Bayern

BLÄSERKONZERT

Samstag, 13. Juni 2026, 19.00 Uhr
Kirche St. Augustinus, Stopfenheim

MITSPIELKONZERT

Sonntag, 21. Juni 2026, 19.00 Uhr
Kirche St. Peter, Leutershausen

MITSPIELKONZERT

in Kooperation mit dem Posaunenchor Sennfeld
und dem Posaunenchor Euerbach - Obbach

Sonntag, 28. Juni 2026, 19.00 Uhr
Dreieinigkeitskirche, Sennfeld

BLÄSERKONZERT

mit dem Stiftungschor con spirito
und der Organistin Deborah Pfanz

Samstag, 11. Juli 2026, 19.00 Uhr
Evang. Kirche St. Jakob, Oettingen in Bayern

BLÄSERKONZERT

Samstag, 25. Juli 2026, 19.00 Uhr
St. Matthäus Kirche, Erlangen

Leitung: Landesposaunenwartin i. R. Anne-Barbara Höfflin

Evang. Gottesdienste in Ellingen

Regelmäßige Gottesdienste

- So 10:00 Uhr Christuskirche Ellingen im Stadtgarten
(unregelmäßig Abendgottesdienste um 19:00 Uhr)
- So 08:30 Uhr St. Oswald Hörlbach (4-wöchig)

Besondere Gottesdienste

- 14.03. 14:00 – 15:30 Uhr Probe Vorstellungsgottesdienst Konfis Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 15.03. 10:00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 22.03. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 27.03. 17:00 Uhr Ök. Jugendkreuzweg Kirche Ramsberg (Pfarrer Bloch)
- 29.03. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Simone Hahn, Rundfunkbeauftragte der ZDF Fernsehgottesdienste anschl. Kirchencafé, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 01.04. 19:00 Uhr Passionsandacht Gemeindehaus Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 02.04. 19:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl St. Oswald Kirche Hörlbach (Pfarrer Bloch)
- 03.04. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 03.04. 15:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu mit Musik von Petri Brass, Petruskirche Pleinfeld (Pfarrer Bloch)
- 05.04. 5:30 Uhr Osternacht mit Osterfeuer und Abendmahl anschl. Osterfrühstück, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 05.04. 10:00 Uhr Familiengottesdienst zu Ostern anschl. Ostereiersuche, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch und KiGo-Team)
- 06.04. 10:00 Uhr Festgottesdienst zu Ostern Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 12.04. 19:00 Uhr Taizé Oase Christuskirche Ellingen (Taizé Team)
- 26.04. 08:45 Uhr Gottesdienst, St. Oswald Kirche Hörlbach (Pfarrer Bloch)
- 02.05. 19:00 Uhr Beichtgottesdienst zur Konfirmation Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 03.05. 10:00 Uhr Konfirmation mit Chörle und Posaunenchor, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 10.05. 10:00 Uhr Konfirmationsjubiläum (50,60,65,70...Jahre) Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 14.05. 11:00 Uhr Open Air Gottesdienst mit Posaunenchor und Petri Brass, Mandlesmühle Pleinfeld (Pfarrer Bloch und Pfarrer Bloch)
- 17.05. 19:00 Uhr Abendsegen, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 24.05. 10:00 Uhr Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 25.05. Einladung zum Bay. Kirchentag auf dem Hesselberg
- 31.05. 10:00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche Ellingen (Prädikantin Buff)
- 07.06. 19:00 Uhr Gottesdienst, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)
- 21.06. 10:00 Uhr Gottesdienst mit dem ehem. Regionalbischof Prof. Dr. Stefan Ark Nitsche anschl. Kirchencafé, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)



Christuskirche

Kindergottesdienst (evang. Gemeindehaus Ellingen)

- 15.03. 10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Ellingen
- 02.04. 10:00 Uhr Kindergottesdienst „Gottes Schatzsucher entdecken Ostern“, Gemeindehaus Ellingen (KiGo-Team)
- 26.04. 10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Ellingen (KiGo-Team)
- 14.05. 11:00 Uhr Kindergottesdienst, Mandlesmühle Pleinfeld (KiGo-Team)
- 07.06. 10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Ellingen
- 21.06. 10:00 Uhr Kindergottesdienst, Gemeindehaus Ellingen (KiGo-Team)

Besondere Angebote

Seniorenachmittag

- 28.04. 14:00 Uhr Seniorenachmittag Gemeindehaus Ellingen

Eltern-Kind-Gruppe

- (mittwochs Nachmittag 15:30 – 16:30 Uhr und donnerstags Vormittag 9:30 – 10:30 Uhr), Gemeindehaus Ellingen

Konfirkurse

- 18.04. 9:00 – 13:00 Uhr Konfirkurs, Gemeindehaus Ellingen
- 09.05. 9:00 – 13:00 Uhr 1. Konfirkurs 2026/2027, Gemeindehaus Pleinfeld
- 13.06. 9:00 – 13:00 Uhr 2. Konfirkurs 2026/2027, Gemeindehaus Pleinfeld

Gottesdienste im Altenheim St. Elisabeth

- 24.03. 07.04. 21.04. 05.05. 19.05. 09.06.

Filmabende

- 24.04. 19:00 Uhr Filmabend „The old Oak“, Gemeindehaus Ellingen

Weitere Angebote

- 19.04. 18:00 Uhr 100 Jahre Christuskirche Jubiläumskonzert - Ellinger Musiker gratulieren der Christuskirche, Christuskirche Ellingen (Pfarrer Bloch)

jeweils

- dienstags, 19:00 Uhr Yoga, Gemeindehaus Ellingen (Kerstin Schulz)

Kath. Gottesdienste in Ellingen / Fiegenstall



Regelmäßige Gottesdienste

| | | |
|----|-----------|--|
| Sa | 18.30 Uhr | Vorabendmesse in der Spitalkirche |
| So | 08.30 Uhr | Pfarrmesse in Fiegenstall (1. Sonntag im Monat 10.00 Uhr) |
| So | 10.00 Uhr | Pfarrmesse in Ellingen (1. Sonntag im Monat 8.30 Uhr) |
| Mi | 09.00 Uhr | Hl. Messe in Ellingen |
| Do | 18.00 Uhr | Hl. Messe in Stadtpfarrkirche oder Spitalkirche oder Ottmarsfeld |
| Fr | 09.00 Uhr | Hl. Messe in Ellingen oder |
| Fr | 18.30 Uhr | Hl. Messe in Fiegenstall |

Rosenkranz

| | | |
|----|-----------|-----------------------|
| Sa | 17:45 Uhr | Spitalkirche Ellingen |
|----|-----------|-----------------------|

Beichtgelegenheit

| | | |
|----|-----------|---------------------------|
| Sa | 16:30 Uhr | Stadtpfarrkirche Ellingen |
|----|-----------|---------------------------|

Besondere Gottesdienste und Termine

| | | | |
|----|--------|-----------|--|
| Do | 02.04. | 18.30 Uhr | Gründonnerstag: Hl. Messe zum letzten Abendmahl, in Ellingen |
| Fr | 03.04. | 09.00 Uhr | Karfreitag: Kreuzwegandacht, in Ellingen |
| Fr | 03.04. | 15.00 Uhr | Karfreitag: Feier vom Leiden und Sterben Christi, in Ellingen |
| Sa | 04.04. | 20.00 Uhr | Karsamstag: Feier der Osternacht in Ellingen |
| Sa | 04.04. | 20.30 Uhr | Karsamstag: Feier der Osternacht in Fiegenstall |
| So | 05.04. | 10.00 Uhr | Familiengottesdienst zum Ostersonntag, in Ellingen |
| Mo | 06.04. | 10.00 Uhr | Ostermontag: Osterhochamt in Ellingen |
| Mo | 06.04. | 10.00 Uhr | Ostermontag: Osterhochamt in Fiegenstall |
| Mo | 06.04. | 11.30 Uhr | Georgi-Ritt mit Pferdesegnung |
| So | 12.04. | 10.00 Uhr | Weißer Sonntag: Erstkommunionfeier in Ellingen |
| Di | 14.04. | 09.00 Uhr | KDFB Bezirks-Frauenfrühstück, im Pfarrheim |
| Di | 14.04. | 19.00 Uhr | KEB Bildungsvortrag: „Wenn alles anders kommt – Krisen durchleben“, im Pfarrheim. Referent: Josef Epp |
| Mi | 22.04. | 14.00 Uhr | Frauenkreis – offen für alle: „So waren die 50er Jahre“, im Pfarrheim. Referentin: Helga Laackmann, Weißenburg |
| Fr | 24.04. | 19.00 Uhr | Ökumenischer Filmeabend im evang. Gemeindesaal |
| Sa | 25.04. | 19.30 Uhr | Kolping: Tanz in den Mai, im Pfarrheim |
| Fr | 01.05. | 09.00 Uhr | Gottesdienst in der Maxkirche, anschl. Kolping Maiwanderung |
| Fr | 01.05. | 18.30 Uhr | 1. Feierliche Maiandacht in Ellingen |
| Fr | 01.05. | 19.30 Uhr | 1. Feierliche Maiandacht in Fiegenstall |
| Di | 05.05. | 09.00 Uhr | KDFB Frauenfrühstück, im Pfarrheim |
| Fr | 08.05. | 18.00 Uhr | KDFB Fußballfahrt nach Fiegenstall |
| Sa | 09.05. | 10.00 Uhr | Kolping: Spaziergang zum TRÖDELn, bis 14.00 Uhr |
| So | 10.05. | 10.00 Uhr | Pfarrverbandsgottesdienst in Fiegenstall |
| Mi | 13.05. | 14.00 Uhr | Frauenkreis – offen für alle: „Ökumenischer Pilgerweg“, im Pfarrheim. Referent: Heinz Ottinger |
| Sa | 16.05. | 09.30 Uhr | Hl. Firmung in der Heilig-Kreuz-Kirche in Weißenburg |
| So | 17.05. | 17.00 Uhr | Familien-Maiandacht |
| So | 17.05. | 18.00 Uhr | Kirchenkonzert mit „Blechglanz“ in Ellingen |
| So | 24.05. | 08.30 Uhr | Pfingsten - Hochfest des Hl. Geistes: Hochamt in Fiegenstall |
| So | 24.05. | 10.00 Uhr | Pfingsten - Hochfest des Hl. Geistes: Hochamt in Ellingen |
| Di | 02.06. | 09.00 Uhr | KDFB Frauenfrühstück, im Pfarrheim |
| Do | 04.06. | 08.00 Uhr | Fronleichnam: Hl. Messe mit Prozession in Ellingen |
| Do | 04.06. | 08.30 Uhr | Fronleichnam: Hl. Messe mit Prozession in Fiegenstall |
| Mi | 10.06. | 10.00 Uhr | KDFB Ausflug |
| Fr | 12.06. | 21.00 Uhr | Ökumenischer Filmeabend im Garten hinter dem Pfarrheim |
| So | 14.06. | 10.00 Uhr | Kinderkirche mit Fahrzeugsegnung |
| Mi | 17.06. | 14.00 Uhr | Frauenkreis – offen für alle: „Fotographischer Spaziergang“, im Pfarrheim. Referent: Heinz Kastner |
| Sa | 27.06. | 19.00 Uhr | Kolping Johannisfeier am Sablonetum |
| Di | 07.07. | 09.00 Uhr | KDFB Frauenfrühstück |
| Mi | 15.07. | 14.00 Uhr | Frauenkreis – offen für alle und KDFB: Bildungsvortrag, im Pfarrheim. Referent: Domvikar Dr. Thomas Stübinger |

Wir verweisen auch auf unsere Gottesdienstordnung. Diese wird wöchentlich aktualisiert und liegt in der Stadtpfarrkirche auf oder ist einzusehen unter www.st-georg-ellingen.de bzw. www.st-nikolaus-fiegenstall.de (as)

Kath. Gottesdienste in Stopfenheim

Gottesdienstzeiten und Termine Pfarrei Stopfenheim mit Expositur Dorsbrunn **März bis Juli 2026**

Regelmäßige Gottesdienste

So 09:00 Uhr Hl. Messe in Stopfenheim
auch als Live-Übertragung auf unserer Homepage
www.pfarrei-stopfenheim.de

| | | |
|----|-----------|--|
| Di | 19.00 Uhr | Hl. Messe in Dorsbrunn (vorher Rosenkranz) |
| Mi | 19.00 Uhr | Hl. Messe in Stopfenheim (vorher Rosenkranz) |
| So | 19.00 Uhr | Maiandacht in Dorsbrunn |
| So | 09.30 Uhr | Maiandacht in Stopfenheim |
| Di | 19.30 Uhr | Maiandacht in Stopfenheim |
| Mi | 18.30 Uhr | Maiandacht in Stopfenheim (vor dem Gottesdienst) |
| Mi | 19.00 Uhr | Maiandacht in Veitserlbach |
| Fr | 19.00 Uhr | Maiandacht in Dorsbrunn |



Kath. Gottesdienste in Stopfenheim

Besondere Gottesdienste und Termine

| | | | | |
|----|--------|-----------|---------------|--|
| Di | 17.03. | 18.00 Uhr | DJK-Heim | PGR + KEB-Vortrag: "Schenken und Vererben" im DJK-Heim (1.Stock) Referentin: Notarin Julia Kilian, Weißenburg |
| Mo | 23.03. | 15.00 Uhr | DJK-Heim | Der Frauenbund Stopfenheim lädt ein zum Bewegungsabenteurer für Familien mit kleinen Kindern |
| Mi | 25.03. | 13.30 Uhr | Feuerwehrhaus | Palmbüschel binden mit dem Frauenbund im Feuerwehrhaus |
| Do | 26.03. | 18.00 Uhr | Stopfenheim | Bußgottesdienst (Diakon Waldmüller) |
| Sa | 28.03. | 09.00 Uhr | Pfarrhaus | Das Kinderkirchenteam lädt alle Kinder ein zum Palmbüschelbinden, Osternest und Osterbrunnen gestalten; Treffpunkt: Pfarrhaus Stopfenheim |
| Sa | 28.03. | 15.00 Uhr | Stopfenheim | Beichtgelegenheit |
| So | 29.03. | 08.00 Uhr | Dorsbrunn | Palmweihe am Parkplatz, Prozession und feierlicher Gottesdienst (Kpl. Büttel) Verkauf von Palmbüscheln |
| So | 29.03. | 10.00 Uhr | Stopfenheim | Palmweihe am Parkplatz des Friedhofes (Alesheimer Str.), Prozession und feierlicher Gottesdienst (Kpl. Büttel) Verkauf von Palmbüscheln durch den Frauenbund |
| So | 29.03. | 10.00 Uhr | Pfarrhaus | Nach Palmweihe und Prozession: Kinderkirche im Pfarrhaus |
| Do | 02.04. | 18.30 Uhr | Stopfenheim | Feierliche Abendmahlsmesse (Dekan Bayerle) Segnung der Erstkommunionkreuze anschl. Übertragung des Allerheiligsten und Anbetung bis 20.30 Uhr (Ölbergandacht) |
| Fr | 03.04. | 09.00 Uhr | Stopfenheim | Kreuzwegandacht |
| Fr | 03.04. | 10.00 Uhr | Stopfenheim | Kinderkreuzweg gestaltet vom Team der Kinderkirche mit Abgabe der Opferkästchen |
| Fr | 03.04. | 15.00 Uhr | Stopfenheim | Liturgie vom Leiden und Sterben Christi (Dekan Bayerle) |
| Sa | 04.04. | 18.30 Uhr | Stopfenheim | Feier der Osternacht (Dekan Bayerle) mit Speisensegnung und Übergabe der Kommuniongewänder, gestaltet vom Kirchenchor Stopfenheim-Wachstein anschl. Osteragape im Pfarrhaus |
| So | 05.04. | 09.00 Uhr | Stopfenheim | Festgottesdienst mit Speisensegnung (Kpl. Büttel) |
| Mo | 06.04. | 09.00 Uhr | Dorsbrunn | Festgottesdienst mit Speisensegnung (Dekan Bayerle) Verabschiedung der ausscheidenden Ministranten |
| Do | 09.04. | 10.00 Uhr | Stopfenheim | Eucharistische Anbetung und Fürbitte um Berufungen im Pfarrverband (bis 21.00 Uhr) Herzliche Einladung spontan vorbeizukommen und mitzubeten. |
| So | 19.04. | 09.30 Uhr | Stopfenheim | Sonntagsmesse mit Erstkommunionfeier (Kpl. Büttel) mit Live-Stream gestaltet von der Singgemeinschaft |
| So | 19.04. | 17.30 Uhr | Stopfenheim | Dankandacht mit Segnung der geschenkten Andachtsgegenstände |
| Do | 23.04. | 09.00 Uhr | DJK-Heim | Frauen-Frühstück des Frauenbundes und der Landfrauen im DJK-Sportheim |
| Fr | 01.05. | 19.00 Uhr | Stopfenheim | Feierliche Maiandacht mit den Erstkommunionkindern (Kpl. Büttel) |
| So | 03.05. | 09.00 Uhr | Pfarrhaus | Kinderkirche im Pfarrhaus |
| So | 03.05. | 14.00 Uhr | Veitserlbach | Prozession zur Veitserlbacher Kapelle; Feierliche Maiandacht (Diakon Waldmüller), Treffpunkt: Ortsmitte Veitserlbach (Bushäuschen, anschl. herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen |
| Do | 07.05. | 10.00 Uhr | Stopfenheim | Eucharistische Anbetung und Fürbitte um Berufungen im Pfarrverband (bis 21.00 Uhr, Herzliche Einladung spontan vorbeizukommen und mitzubeten. |
| Fr | 08.05. | 19.00 Uhr | Stopfenheim | Maiandacht des Frauenbundes an der Grotte Im Anschluss kleines Beisammensein. |
| Do | 14.05. | 08.30 Uhr | Stopfenheim | Flurprozession, anschl. feierlicher Gottesdienst (Dekan Bayerle) mit dem Kirchenchor |
| Sa | 16.05. | 09.00 Uhr | Hl.-Kreuz | Firmgottesdienst mit Abt Beda Sonneberg OSB in der Heilig Kreuz Kirche in Weißenburg |
| So | 17.05. | 14.00 Uhr | Dorsbrunn | Feierliche Maiandacht an der Dreifaltigkeitskapelle |
| Do | 04.06. | 08.30 Uhr | Stopfenheim | Festgottesdienst (Dekan Bayerle) und Fronleichnamprozession |
| Mi | 10.06. | 15.30 Uhr | Pfarrhaus | Ü-60 Grillparty am Pfarrhaus |
| Do | 11.06. | 10.00 Uhr | Stopfenheim | Eucharistische Anbetung und Fürbitte um Berufungen im Pfarrverband (bis 21.00 Uhr) Herzliche Einladung spontan vorbeizukommen und mitzubeten. |
| Sa | 13.06. | 19.00 Uhr | Stopfenheim | Konzert des Stiftungschores "con spirito" in der Pfarrkirche. Herzliche Einladung! |
| So | 21.06. | 09.00 Uhr | Pfarrhaus | Schöpfungswanderung der Kinderkirche mit Pfarrer Schatz aus Eichstätt |
| So | 28.06. | 14.00 Uhr | Singertholz | Ökumenischer Gottesdienst am "Singer" mit den Kirchengemeinden Alesheim und Trommetsheim Zeitgleich Kinderkirche; anschließend Zeit für Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Herzliche Einladung |
| Do | 02.07. | 10.00 Uhr | Stopfenheim | Eucharistische Anbetung und Fürbitte um Berufungen im Pfarrverband (bis 21.00 Uhr) Herzliche Einladung spontan vorbeizukommen und mitzubeten (mg) |

FÜRST CARL BRAUEREIFÜHRUNGEN



Fürst Carl
SCHLOSSBRAUEREI
ELLINGEN

Termine 2026

JANUAR
09.01.



FEBRUAR
13.02.



MÄRZ
13.03.



APRIL
10.04.



MAI
15.05



JUNI
12.06.



JULI
10.07.



AUGUST
14.08.



SEPTEMBER
11.09.



OKTOBER
09.10.



NOVEMBER
06.11.



DEZEMBER
11.12.



Fürst Carl und das grüne Gold



Fürst Carl und die Faszination Pferd



Fürst Carl und die Spuren der Vergangenheit



Alle Infos unter www.fuerst-carl.de und Voranmeldung
unter brauereifuehrung@fuerst-carl.de